Balmer Etienne

Einwohnergemeinde Ebikon

Schulung Einwohnerrat

3. September 2024

TREUHAND · PRÜFUNG · BERATUNG

Balmer Etienne

Inhaltsverzeichnis

Einführung / Grundlagen 6

Führungs- und Steuerungsinstrumente 16

Jahresrechnung / Rechnungslegung / Kostenrechnung 36

Kredit- und Ausgabenrecht 62

Kursprogramm

Balmer Etienne

Einführung / Grundlagen

- Gesetzliche Grundlagen Kanton und Gemeinde Ebikon
- Überblick Gesamtsystem HRM2
- Kompetenzen Einwohnerrat
- Operative und strategische Führung

Führungs- und Steuerungsinstrumente

- Mittel- und Langfristig
  - Gemeindestrategie
  - Legislaturprogramm
  - Aufgaben- und Finanzplan (AFP)
- Kurzfristig / jährlich
  - Politische Leistungsaufträge mit Budgetkrediten (z.B. Globalbudget)
- Aufgabenbereiche Ebikon
- Praxisbeispiel und Interpretation AFP 2024 Gemeinde Ebikon

Kursprogramm

Balmer Etienne

Jahresrechnung / Rechnungslegung / Kostenrechnung

- Interpretation Jahresrechnung
- Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung Spezialfinanzierung und Fond
- Interpretation Finanzkennzahlen

Ausgaben und Kreditrecht

- Begrifflichkeiten
- Rechtliche Grundlagen
- Beispiele aus der Praxis

Alois Köchli

Partner, Leiter Wirtschaftsprüfung

Betriebsökonom FH, dipl. Wirtschaftsprüfer

+41 41 228 11 30

alois.koechli@balmer-etienne.ch

LinkedIn

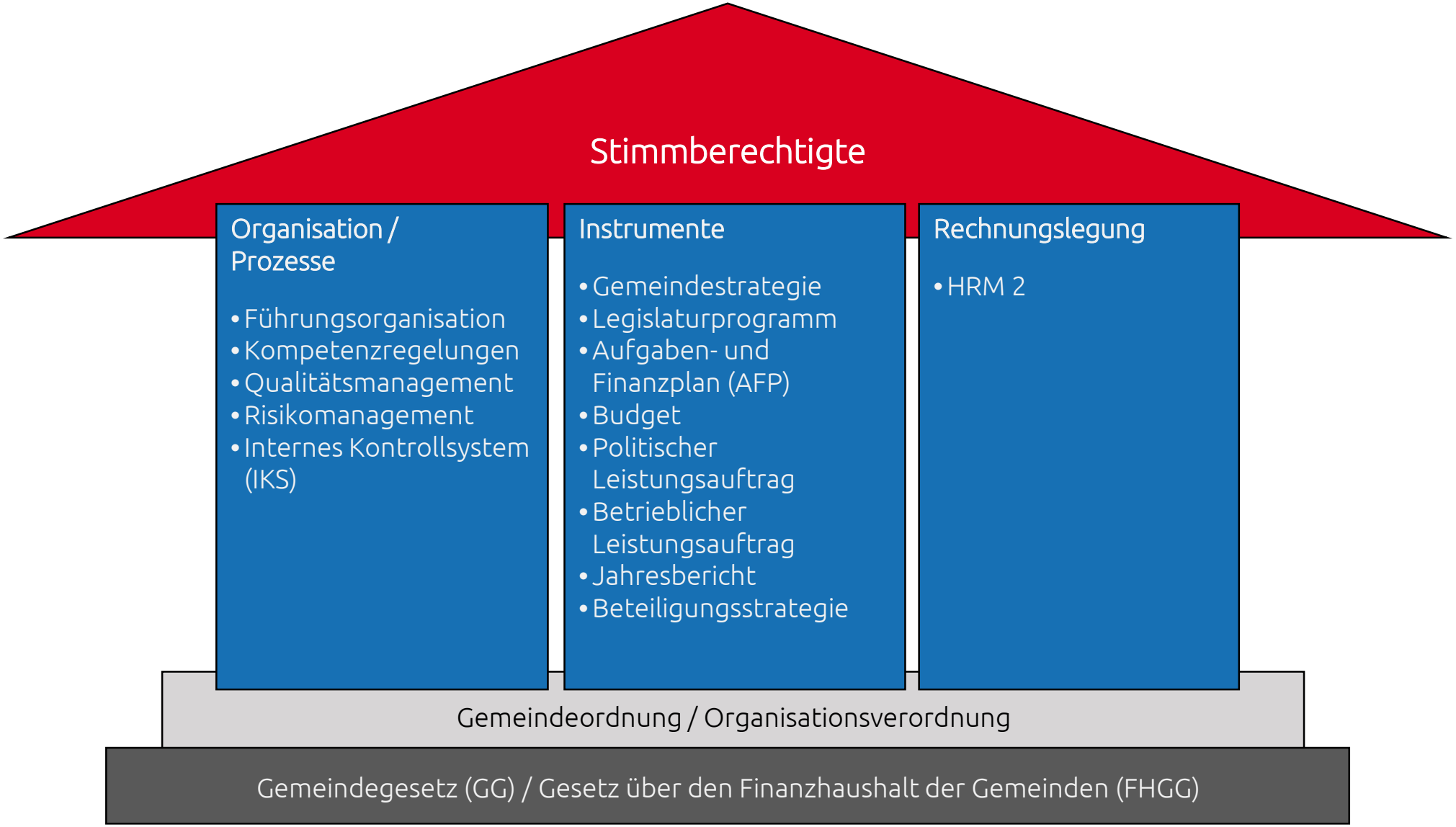
Balmer Etienne AG
Kauffmannweg 4
6003 Luzern

Balmer Etienne

Einführung / Gesetzliche Grundlagen

Das Gemeindehaus aus Führungssicht

Balmer Etienne



Gesetzliche Grundlagen

Balmer Etienne

- Gemeindegesetz SRL Nr. 150
- Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) SRL Nr. 160
- Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGV) SRL Nr. 161
- Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Ebikon vom 13. Februar 2022

Gemeindeordnung Kompetenzen Einwohnerrat

Balmer Etienne

Art. 29 Sachgeschäfte

[1] Der Einwohnerrat erfüllt insbesondere folgende Sachgeschäfte:

a. die Rechtsetzung, unter anderem:
   - Erlass und Änderung der Gemeindeordnung,
   - Erlass und Änderung von Reglementen,
   - Genehmigung rechtsetzender Verträge sowie Übertragung hoheitlicher Befugnisse an Dritte,

b. die in seine Kompetenz fallenden Finanzgeschäfte (vgl. Art. 33),

c. die Beschlüsse über die Veränderung im Gemeindebestand oder im Gemeindegebiet sowie über die Ausgestaltung der Nebenfolgen.

[2] Er bestimmt auf Antrag der zuständigen Kommission in ausschliesslicher Kompetenz die externe Revisionsstelle.

Gemeindeordnung Kompetenzen Einwohnerrat

Balmer Etienne

Art. 30 Politische Kontrolle und Steuerung

[1] Der Einwohnerrat übt in ausschliesslicher Kompetenz folgende Kontroll- und Steuerungsaufgaben aus:

a. die Genehmigung des Jahresberichts mit der Jahresrechnung sowie die Abrechnung über Sonder- und Zusatzkredite,

b. Genehmigung von Nachtragskrediten und Kreditüberschreitungen,

c. die politische Aufsicht über die Tätigkeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung sowie die Anordnung einer Untersuchung über die Tätigkeit des Gemeinderates,

d. die Kenntnisnahme von Berichten über Geschäfte, die vom Einwohnerrat zu behandeln sind, insbesondere:

- Beteiligungsstrategie pro Legislatur,
- Berichte des Gemeinderates, die er aufgrund von parlamentarischen Vorstössen oder Volksbegehren zu erstellen hat,
- Bericht der externen Revisionsstelle,
- Berichte der von ihm ernannten Kommissionen und Privaten, welche die Tätigkeit des Gemeinderates beaufsichtigen oder untersuchen,

e. die Anregung einer Planung oder einer Planungsänderung.

[2] Die Kenntnisnahme erfolgt zustimmend, neutral oder ablehnend.

Gemeindeordnung Kompetenzen Einwohnerrat

Balmer Etienne

Art. 31 Ausschliessliche Kompetenz

Der Einwohnerrat ist für folgende Geschäfte ausschliesslich zuständig:

a. Geschäfte, die er in ausschliesslicher Kompetenz erledigt (vgl. Art. 30),
b. Erlass der Geschäftsordnung des Einwohnerrates,
c. Behandlung der parlamentarischen Vorstösse,
d. Behandlung von Volksmotionen und Bevölkerungsanträgen,
e. Behandlung von Petitionen an den Einwohnerrat,
f. Kenntnisnahme der Organisationsverordnung über die Gemeindeverwaltung,
g. Aufgaben im Rahmen der politischen Planung gemäss Art. 27 Abs. 1
h. Kenntnisnahme von Richt- und Baulinienplänen,
i. Genehmigung von Richtlinien zum Einbürgerungsverfahren,
j. Festsetzung der Sitzungsgelder und Entschädigungen für den Einwohnerrat und die von ihm gewählten Kommissionen,
k. Gemeindeinitiativen, sofern der Einwohnerrat diesen zustimmt und keinen Gegenvorschlag verabschiedet.

Gemeindeordnung Kompetenzen Einwohnerrat

Balmer Etienne

Art. 32 Referendumspflichtige Geschäfte

[1] Dem obligatorischen Referendum unterliegen die Beschlüsse des Einwohnerrates über folgende Geschäfte:

a. der Erlass oder die Änderung der Gemeindeordnung,

b. die Veränderung im Gemeindebestand,

c. die Veränderung im Gemeindegebiet, soweit es sich nicht um eine Grenzbereinigung handelt,

d. Finanzgeschäfte gemäss Art. 33 Abs. 3,

e. Gemeindeinitiativen, sofern sie der Einwohnerrat abgelehnt oder sofern er ihnen einen Gegenentwurf gegenübergestellt hat.

[2] Beschlüsse des Einwohnerrates unterliegen dem fakultativen Referendum, sofern es ausdrücklich vorgesehen ist. Dem fakultativen Referendum unterliegen zudem diejenigen Beschlüsse des Einwohnerrates, die nicht in seine ausschliessliche Kompetenz fallen und nicht dem obligatorischen Referendum unterliegen.

Gemeindeordnung Kompetenzen Einwohnerrat

Balmer Etienne

Art. 33 Finanzkompetenzen des Einwohnerrates

[1] Der Einwohnerrat entscheidet abschliessend über folgende ausgabenrechtliche Finanzgeschäfte:

1. Kauf von Grundstücken über 10 % Steuerertrag
2. Veräusserung und Belastung von Grundstücken von 1.5 bis 5.0 % Steuerertrag
3. Genehmigung von Prozessvergleichen über 0.5 % Steuerertrag
4. Genehmigung der Abrechnung von Sonder- und Zusatzkrediten
5. Beschluss über die Zweckänderung von Verwaltungsvermögen, sofern der Einwohnerrat oder die Stimmberechtigen dessen Zweckbindung begründet haben
6. Nachtragskredite

Gemeindeordnung Kompetenzen Einwohnerrat

Balmer Etienne

Art. 33 Finanzkompetenzen des Einwohnerrates

[2] Der Einwohnerrat entscheidet unter Vorbehalt des fakultativen Referendums über folgende ausgabenrechtliche Finanzgeschäfte:

1. Veräusserung und Belastung von Grundstücken über 5.0 % Steuerertrag
2. über Sonder- und Zusatzkredite
3. Abschluss von Konzessionsverträgen
4. Gründung von oder Beteiligung an privat- oder öffentlich-rechtlichen juristischen Personen oder einfachen Gesellschaften, sofern der Wert 1 % Steuerertrag übersteigt.
5. Freibestimmbare Ausgaben mit einem Betrag von 3 % bis 15 % Steuerertrag.
6. Projektierungskredit über 0.5 % Steuerertrag
7. Bürgschaften und Eventualverpflichtungen
8. Abschluss von Leistungsvereinbarungen über 1 % Steuerertrag unter Vorbehalt eines Budgetkredits.

[3] Der Einwohnerrat entscheidet unter Vorbehalt des obligatorischen Referendums über folgende ausgabenrechtliche Finanzgeschäfte:

Freibestimmbare Ausgaben über einem Betrag 15 % Steuerertrag

Übersicht Finanzkompetenzen

Balmer Etienne

	Gemeinderat		Einwohnerrat eigene Kompetenz		Einwohnerrat fakult. Referendum		Einwohnerrat oblig. Referendum		Grundlagen
Form der Ausgabebewilligung			**B + A Sonderkredit, Zusatzkredit, Nachtragskredit**		**B + A Sonderkredit, Zusatzkredit, Nachtragskredit**		**Volksabstimmung**		
Kauf von Grundstücken	< 10.00%	< 4'871'000	> 10.00%	> 4'871'000					GO §33 Abs. 1.1 GO §38 Abs. 2.4
Veräusserung und Belastung von Grundstücken	< 1.50%	< 730'650	1.50% - 5.00%	730'650 - 2'435'500	> 5.00%	> 2'435'500			GO §33 Abs. 1.2 GO §33 Abs. 2.1 GO §38 Abs. 2.5
Prozessvergleiche	< 0.50%	< 243'550	> 0.50%	> 243'550					GO §33 Abs. 1.3 GO §38 Abs. 2.10
Abrechnung über Sonder- und Zusatzkredite									GO §33 Abs. 1.4
Zweckänderung von Verwaltungsvermögen									GO §33 Abs. 1.5
Nachtragskredite									GO §33 Abs. 1.6
Sonder- und Zusatzkredite									GO §33 Abs. 2.2
Ausgabenvollzug Sonderkredit									GO §38 Abs. 2.1
Nicht vorhersehbare, frei bestimmbare Ausgaben, mit max. 10% Überschreitung Sonderkredit	< 1.50%	< 730'650			> 1.50%	> 730'650			GO §38 Abs. 2.2
Teuerungsbedingte Mehrausgaben									GO §38 Abs. 2.7
Abschluss Konzessionsverträge									GO §38 Abs. 2.3
Gründung von oder Beteiligung an privat- oder öffentlich-rechtlichen juristischen Personen oder einfach Gesellschaften	< 1.00%	< 487'100			> 1.00%	> 487'100			GO §33 Abs. 2.4 GO §38 Abs. 2.8
Freibestimmbare Ausgaben	< 3.00%	< 1'461'300			3.00% - 15.00%	1'461'300 - 7'306'500	> 15.00%	> 7'306'500	GO §33 Abs. 2.5 GO §33 Abs. 3.1 GO §38 Abs. 2.3
Projektkredit	< 0.50%	< 243'550			> 0.50%	> 243'550			GO §33 Abs. 2.6 GO §38 Abs. 2.9
Bürgschaften und Eventualverpflichtungen									GO §38 Abs. 2.7
Abschluss Leistungsvereinbarungen	< 1.00%	< 487'100			> 1.00%	> 487'100			GO §33 Abs. 2.8 GO §38 Abs. 2.11
Bewilligte Kreditüberschreitung gem. FHGG §15									GO §38 Abs. 1.1
Kreditübertragungen									GO §38 Abs. 1.2
Gebundene Ausgaben									GO §38 Abs. 2.6

ausschliessliche Kompetenz

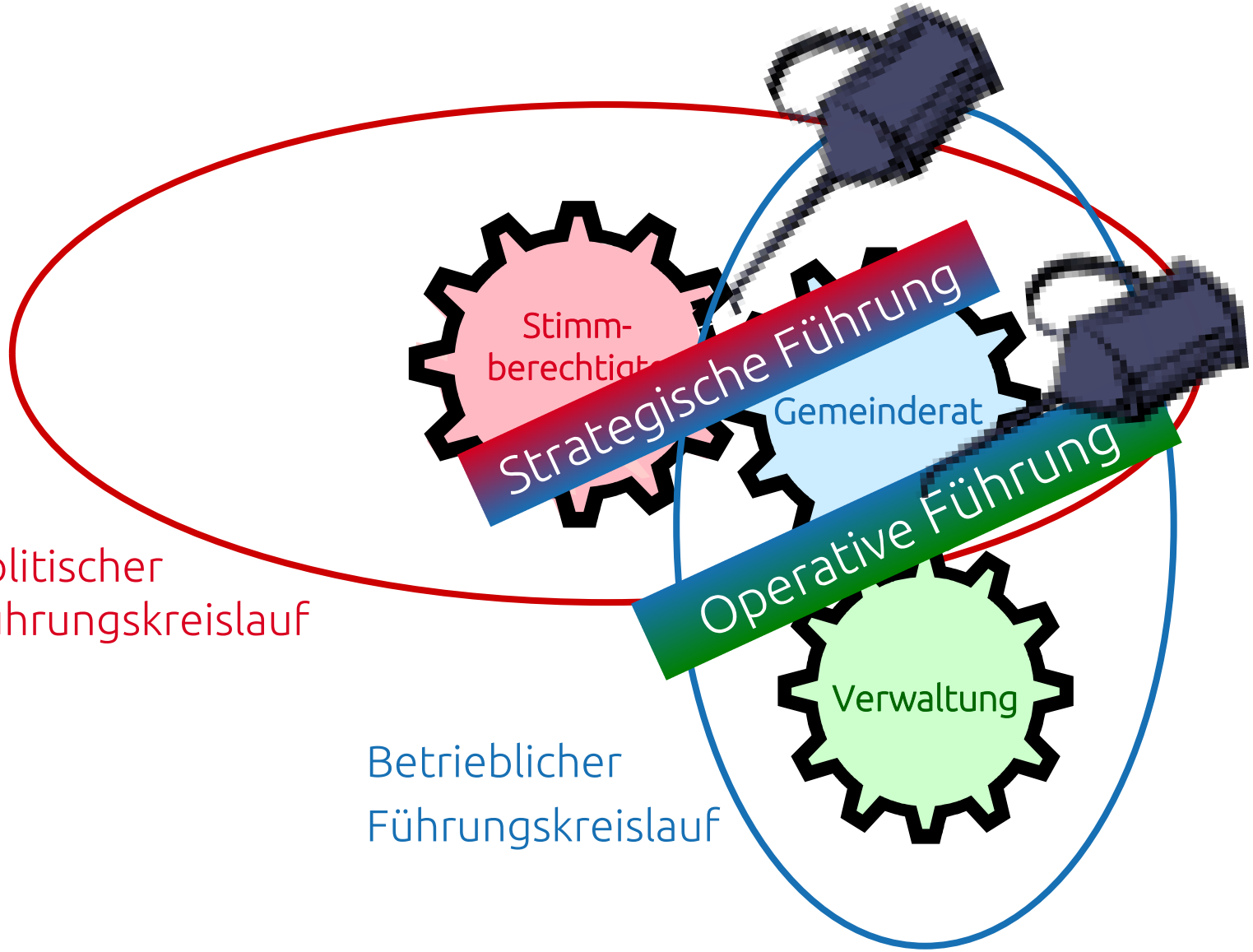
Berechnungsgrundlage: Steuerertrag 2025 = 48'710'000

Balmer Etienne

Führungs- und Steuerungsinstrument

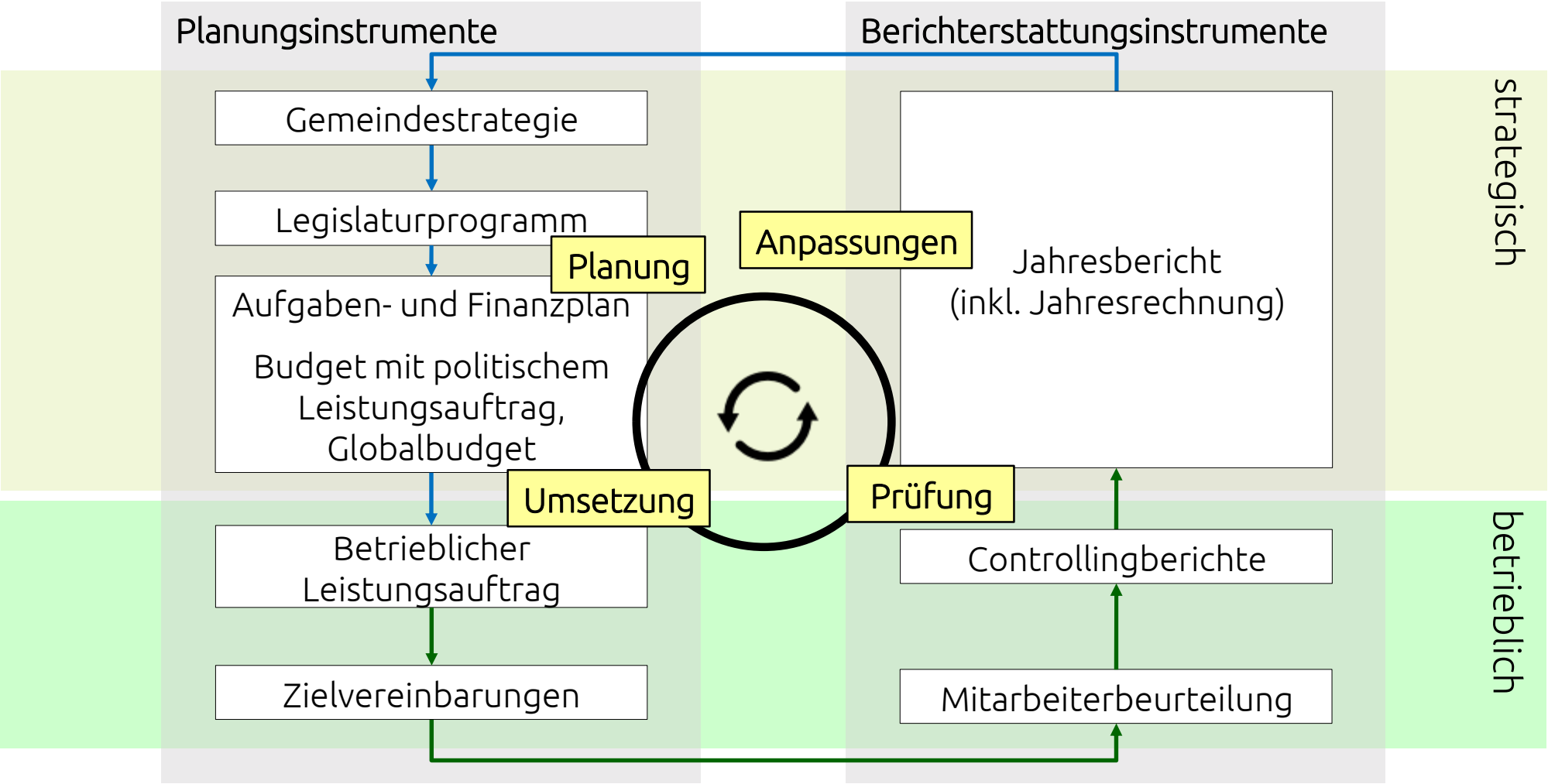
Politische und operative Führung

Balmer Etienne



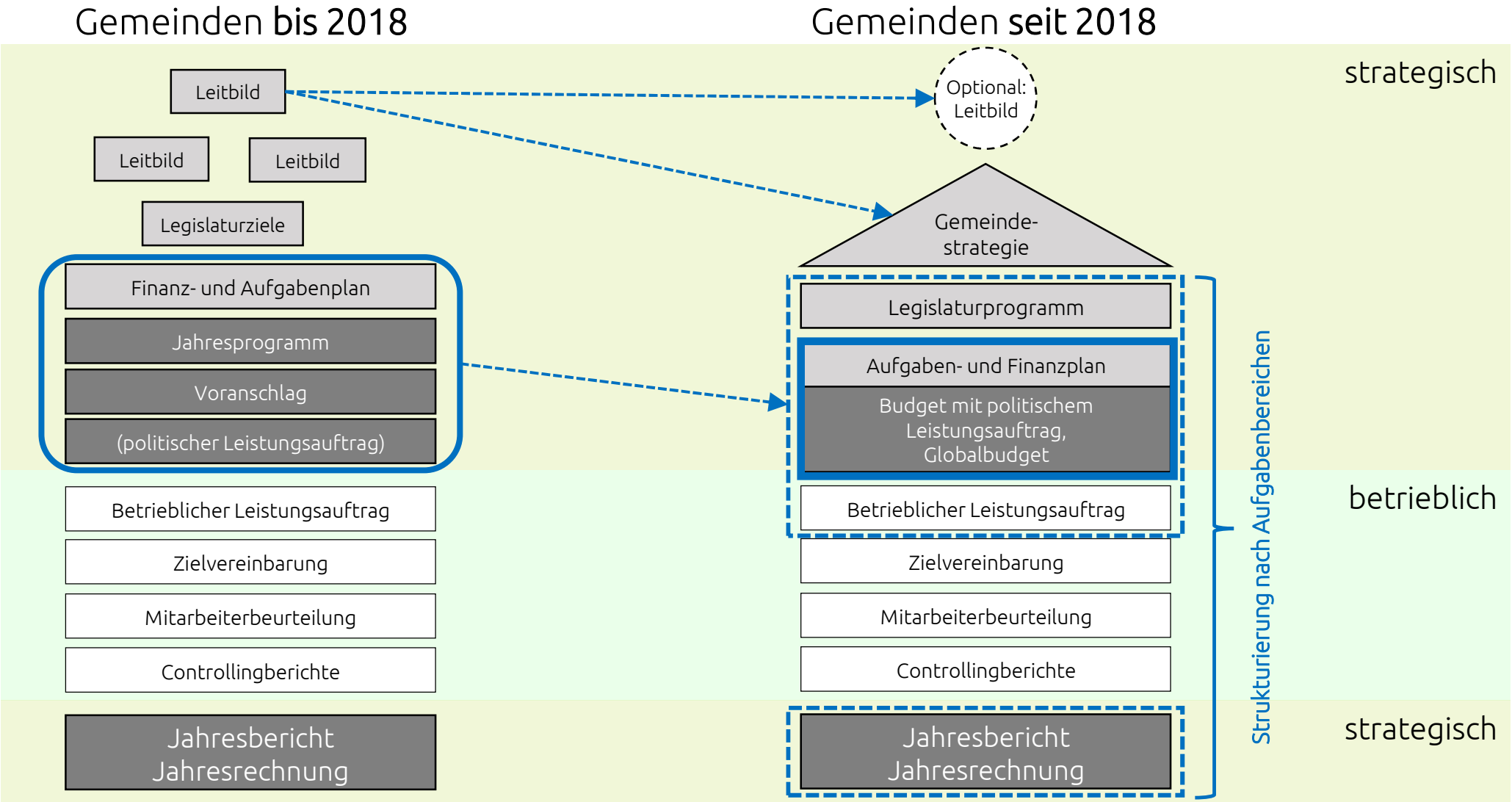
Regelkreis in den Führungsinstrumenten

Balmer Etienne



Führungsinstrumente im Überblick

Balmer Etienne



Aufgaben und Finanzplan (AFP)

Balmer Etienne

Gemeindegesetz

§ 10 Unterabsatz c

Die Stimmberechtigten haben bei Wahlen und Sachgeschäften mindestens folgende Befugnisse:

c. Finanzgeschäfte:

1. Beschluss über das Budget mit dem Steuerfuss sowie über die Nachtragskredite

§ 9 *Politische Planung*

[1] Die Stimmberechtigten haben bei der politischen Planung der Gemeinde mindestens folgende Befugnisse:

c. Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan,

d. Anregung einer Planung und Kenntnisnahme von Planungsberichten.

Aufgaben und Finanzplan (AFP)

Balmer Etienne

Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden

§ 8 *Allgemeines*

[1] Der Gemeinderat erstellt jährlich einen Aufgaben- und Finanzplan und legt ihn den Stimmberechtigten oder dem Gemeindeparlament vor.

[2] Der Aufgaben- und Finanzplan beruht auf der Gemeindestrategie gemäss § 17a des Gemeindegesetzes vom 4. Mai 2004 und dem Legislaturprogramm gemäss § 17b des Gemeindegesetzes.

§ 9 *Inhalt*

[1] Der Gemeinderat gliedert die öffentliche Staatstätigkeit im Aufgaben- und Finanzplan in Aufgabenbereiche.

[2] Der Aufgaben- und Finanzplan zeigt pro Aufgabenbereich die erwartete Entwicklung der Finanzen und Leistungen im Budgetjahr und in mindestens drei weiteren Planjahren auf.

[3] Der Aufgaben- und Finanzplan enthält insbesondere

a. die Lagebeurteilung,
b. die Planung der Aufgaben und Finanzen,
c. Erläuterungen,
d. den Bericht des strategischen Controlling-Organs,
e. den Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht.

Aufgaben und Finanzplan (AFP)

Balmer Etienne

§ 10 *Allgemeines*

[1] Die Stimmberechtigten oder das Gemeindeparlament beschliessen mit dem Budget die Leistungen der Gemeinde und deren Finanzierung für ein Kalenderjahr.

[2] Der Entwurf des Budgets ist Bestandteil des Aufgaben- und Finanzplans und entspricht dessen erstem Planjahr.

Verordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden

§ 5 *Aufgabenbereiche*

Im Aufgaben- und Finanzplan ist zu jedem Aufgabenbereich insbesondere aufzuführen:

a. der politische Leistungsauftrag,
b. der Bezug zum Legislaturprogramm,
c. die Massnahmen und Projekte mit finanziellen Konsequenzen,
d. die Messgrössen,
e. die Entwicklung der Finanzen.

Struktur der Führungsinstrumente – Führung aus einem Guss

Balmer Etienne

- Ausrichtung der Führung nach Aufgabenbereichen
- Aufgabenbereich = Zusammenfassung von Gemeindeaufgaben nach fachlichen Gesichtspunkten / innerer Zusammenhang (z.B. Aufgaben einer Verwaltungsabteilung).
- Klare Verantwortung eines Aufgabenbereichs aus Führungssicht
- Gemeinde ist frei in der Bestimmung der Anzahl und des Umfangs
- Die Gemeinde Ebikon hat 10 Aufgabenbereiche – siehe nachfolgende Folie:

Aufgabenbereiche Ebikon (1/2) - Erfolgsrechnung

Balmer Etienne

	Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen in 1'000 Franken	Rechnung 2022	Budget 2023 Globalbudget	**Budget 2024 Globalbudget**	Plan 2025 Globalbudget	Plan 2026 Globalbudget	Plan 2027 Globalbudget
1	Politik und Verwaltungsführung	1'573	1'790	2'150	2'249	2'287	2'354
2	Einwohnerdienste u. öffentliche Sicherheit	827	1'031	1'161	1'237	1'244	1'253
3	Bildung	13'374	15'225	17'068	17'618	18'173	18'943
4	Gesellschaft	2'573	2'765	2'992	2'989	3'032	3'042
5	Pflege und Betreuung	3'940	4'469	4'627	4'469	4'423	4'441
6	Soziale Sicherheit	18'641	19'786	19'865	20'109	20'366	20'546
7	Raum, Verkehr und Umwelt	5'299	6'121	6'356	6'567	6'705	6'885
8	Wasser, Abwasser, Abfall	-	-	-	-	-	-
9	Finanzen und Wirtschaft	-1'801	-11'928	-1'648	-3'750	-2'891	-1'994
10	Steuern	-43'218	-43'982	-49'337	-51'227	-53'227	-54'629
	Operatives Ergebnis Aufgabenbereiche	**1'207**	**-4'721**	**3'234**	**261**	**112**	**841**
	Ausserordentlicher Erfolg	-693	-693	-693	-693	-693	-693
	Gesamtergebnis	**515**	**-5'414**	**2'542**	**-433**	**-581**	**148**
	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag per 31.12.	20'972	18'386*	15'844	16'277	16'858	16'710

Beschluss der Stimmberechtigten
Kenntnisnahme der Stimmberechtigten
* Berücksichtigung Abweichung Budget/Ist 2023

Aufgabenbereiche Ebikon (2/2) - Investitionsrechnung

Balmer Etienne

	Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen	Rechnung	Budget	Budget	Plan	Plan	Plan
	in 1'000 Franken	2022	2023*	2024	2025	2026	2027
1	Politik und Verwaltungsführung	221	590	285	195	170	170
2	Einwohnerdienste u. öffentliche Sicherheit	933	65	1'500	-	-	-
3	Bildung	3'839	18'951	6'416	10'855	19'675	32'010
4	Gesellschaft	137	1'049	478	530	50	50
5	Pflege und Betreuung	139	190	2'350	-	-	6'000
6	Soziale Sicherheit	1'539	-	-	-	-	-
7	Raum, Verkehr und Umwelt	721	2'960	3'275	3'170	2'360	1'910
8	Wasser, Abwasser, Abfall	2'339	2'640	2'350	5'380	2'250	2'250
9	Finanzen und Wirschaft	231	344	268	250	250	250
10	Steuern	-	-	-	-	-	-
	Total Ausgaben	**10'098**	**26'789**	**16'922**	**20'380**	**24'755**	**42'640**
3	Bildung	-	-770	-	-	-	-
4	Gesellschaft	-4	-	-	-	-	-
7	Raum, Verkehr und Umwelt	-13	-	-	-	-	-
8	Wasser, Abwasser, Abfall	-346	-300	-300	-300	-300	-300
	Total Einnahmen	-362	-1'070	-300	-300	-300	-300
	Nettoinvestitionen	**9'736**	**25'719**	**16'622**	**20'080**	**24'455**	**42'340**

*ergänztes Budget

Beschluss der Stimmberechtigten
Kenntnisnahme der Stimmberechtigten

Rahmenbedingungen Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Balmer Etienne

Gemeindegesetz

§ 17 *Absatz 3*

[3] Die Instrumente der politischen Planung umfassen:

a. die Gemeindestrategie gemäss § 17a,
b. das Legislaturprogramm gemäss § 17b,
c. den Aufgaben- und Finanzplan gemäss den §§ 8 und 9 FHGG,
d. das Budget gemäss den §§ 10 – 13 FHGG.

§ 17a *Gemeindestrategie*

Der Gemeinderat erstellt spätestens zwei Jahre nach Beginn der Amtsdauer eine Gemeindestrategie mit langfristigen Zielen für die Gemeinde.

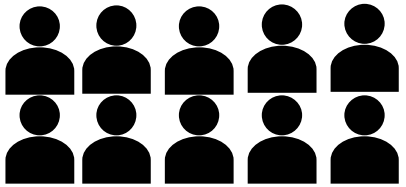
§ 17b *Legislaturprogramm*

Gestützt auf die Gemeindestrategie erstellt der Gemeinderat ein Legislaturprogramm, in dem die Legislaturziele und die wichtigsten Massnahmen festgehalten werden. Der Aufbau des Legislaturprogramms orientiert sich an den Aufgabenbereichen. Über dessen Umsetzung erstattet der Gemeinderat im Jahresbericht gemäss § 17 FHGG Bericht.

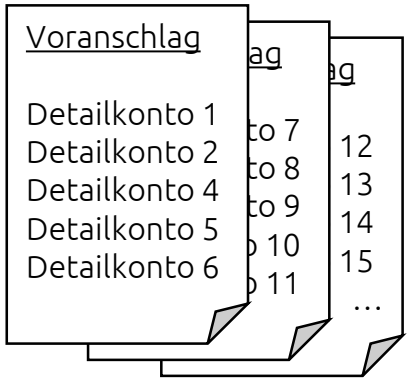
Globalbudget - Aufgaben und Finanzen

Balmer Etienne

Gemeinden bis 2018

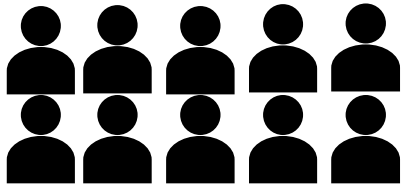


Gemeindeversammlung / Gemeindeparlament



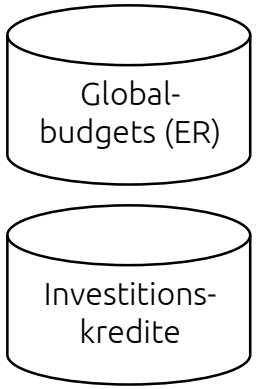
Finanzen

Gemeinden seit 2018



Gemeindeversammlung / Gemeindeparlament

Leistungen



Finanzen

Einflussnahme auf Leistung der Gemeinde

Balmer Etienne

Gemeinderat

Bestimmung Aufgabenbereiche und Erstellung politische Leistungsaufträge und Budget

Gemeindeversammlung/ Gemeindeparlament

direkte Einflussnahme auf die Leistungen der Gemeinde und das Budget

Aufgabenbereich 1

Leistungsgruppe 1.1
Leistungsgruppe 1.2
Leistungsgruppe 1.3
etc.

Leistungsauftrag – Budgetkredite

Aufgabenbereich 2

Aufgabenbereich 3

Leistungsgruppe 3.1
Leistungsgruppe 3.2
Leistungsgruppe 3.3
etc.

Leistungsauftrag – Budgetkredite

Beschlussgegenstände je Aufgabenbereich:

- Politischer Leistungsauftrag
- Globalbudget (Erfolgsrechnung)
- Total Investitionsausgaben

Beispiel Ebikon

Balmer Etienne

1 Politik und Verwaltungsführung

Zuständiger Gemeinderat
Daniel Gasser, Gemeindepräsident

Leistungsgruppen
100 politische Führung
101 Zentrale Dienste
102 Betriebsliegenschaften

Leistungsauftrag: Der Gemeinderat ist für die strategische und operative Führung verantwortlich. Die fünf Kommissionen mit ihren je neun gewählten Mitgliedern sind politisch beratend bis Ende August 2024 tätig. Die Abteilungen werden operativ durch die Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter geführt. Diese erbringen mit ihren Teams die Dienstleistungen für die Bevölkerung.

Lagebeurteilung: Das Bevölkerungswachstum, die demografische Entwicklung und gesellschaftliche Veränderungen bedeuten höhere Anforderungen an die Infrastruktur, an die Finanzen und an das Know-how der Mitarbeitenden. Es gilt, die finanziellen und personellen Ressourcen optimal für die Gemeinde Ebikon einzusetzen. In Anlehnung an die Einführung des Einwohnerrats per 01.09.2024 wurde das Führungs- und Organisationsmodell der Gemeinde Ebikon angepasst und nun laufend umgesetzt.

Priorisierte Projekte zusätzlich zu den laufenden Arbeiten:

- Reibungslose Einführung des Einwohnerrats
- Digitalisierung als Chance nutzen

Beispiel Ebikon

Balmer Etienne

Bezug zum Legislaturprogramm

Vision		Legislaturziel	Wichtigste Massnahmen
F.1 / F.2	1	**Digitalisierung als Chance nutzen**	Digitalisierungsstrategie inkl. Kommunikations-konzept erarbeiten. Aufbau der notwendigen Kompetenzen
B.1 / B.2 / B.3	2	**Wirtschaftsförderung weiter ausbauen**	Proaktive Bestandspflege / Firmenbesuche / Unterstützung bei Neuansiedlungen
D.2	3	**Einflussnahme in der Agglomeration und im Kanton stärken**	Bewusster Einsatz für die eigenen Positionen, Inte-ressen und Ziele gegenüber Dritten; Bündelung der Kräfte mit anderen (Agglomerations-) Gemeinden.
A / D	4	**Reibungslose Einführung des Einwohnerrates**	Strategische und operative Führungsorganisation überprüfen und anpassen. Change-Prozess für die organisatorische Umsetzung vorbereiten
A / D	5	**Die Gemeinde schafft Transparenz und Vertrauen**	(Weiter-)Entwicklung des Stakeholder-Manage-ments Offene, zielgruppengerechte Kommunikation

Beispiel Ebikon

Balmer Etienne

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Zeit-raum	ER/IR	B2023[1]	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Infrastruktur Einwohnerrat	Planung	2023-2025	IR	110		25		
Sanierung Verwaltungs-liegenschaften	Bearbei-tung	Lau-fend	IR	200	200	150	150	150
Büromobiliar Gemeinde-haus (neue Arbeits-plätze) und Ersatz der Leuchten	Bearbei-tung	2023-2027	IR	55	85	20	20	20
Ersatz VW Caddy	Planung	2023	IR	35				
Dorfstr. 15, Modernisie-rung Liftanlage	Planung	2023	IR	100				
Wohnheim Känzeli, Windschutzgläser	Planung	2023	IR	90				

Beispiel Ebikon

Balmer Etienne

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		**1'573**	**1'790**	**2'150***	**2'249****	**2'287****	**2'354****
Total	Aufwand	4'980	5'221	4'590	4'689	4'728	4'796
	Ertrag	3'408	3'431	2'440	2'441	2'441	2'442
Leistungsgruppen							
Politische Führung	Aufwand	1'676	1'855	2'200			
	Ertrag	103	65	50			
	Saldo	1'573	1'790	2'150			
Zentrale Dienste	Aufwand	1'303	1'526	675			
	Ertrag	1'303	1'526	675			
	Saldo	0	0	0			
Betriebsliegenschaften	Aufwand	2'001	1'839	1'715			
	Ertrag	2'001	1'839	1'715			
	Saldo	0	0	0			

Beispiel Ebikon

Balmer Etienne

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	**221**	**590**[1]	**285***	**195****	**170****	**170****
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	221	590	285	195	170	170

[1] inkl. Budgetübertrag * Beschluss der Stimmberechtigten ** Kenntnisnahme der Stimmberechtigten

Zusammenfassung Führungsinstrumente (1/2)

Balmer Etienne

Instrument	Inhalt	Periodizität	Beschlussart
Gemeinde-strategie	– langfristige Planung (ca. 10 Jahre) – freie Struktur – kann gemeinsam mit dem Legislaturprogramm präsentiert werden	Überprüfung, gegebenenfalls Überarbeitung und Beschlussfassung alle vier Jahre (1x / Legislatur)	Kenntnisnahme
Legislatur-programm	– mittelfristige Planung (4 Jahre, eine Legislatur) – Legislaturziele verbunden mit den wichtigsten Massnahmen – Struktur orientiert sich an Aufgabenbereichen – nimmt Bezug auf die Gemeindestrategie	alle vier Jahre sinnvollerweise zu Beginn Legislatur	Kenntnisnahme
Aufgaben und Finanzplan	– mittelfristige Planung (mind. 4 Jahre: Budgetjahr und drei Planjahre) – geplante Aufgaben und Finanzen – Struktur nach Aufgabenbereichen – rollend	jährlich	Kenntnisnahme
Budget	– kurzfristig (1 Jahr)	jährlich	Beschluss durch Stimmberechtigte
Jahresbericht	– Berichterstattung zum Budget und Überprüfung der Legislaturziele – Struktur nach Aufgabenbereichen	jährlich	Genehmigung durch Stimmberechtigte

Zusammenfassung Führungsinstrumente (1/2)

Balmer Etienne

Instrument	Inhalt	Periodizität	Beschlussart
Qualitäts-management	– Qualitätsmanagementsystem (QMS) oder Prozessmanagement – Organisation weiterentwickeln und Prozesse sichern	laufend (KVP)	Beschluss durch Gemeinderat
Risiko-management	– wichtigste Risiken systematisch bewirtschaften – Transparenz und Sicherheit schaffen	jährlich überprüfen	Beschluss durch Gemeinderat
IKS	– Kontrollen systematisch bewirtschaften – Transparenz und Sicherheit schaffen	jährlich überprüfen	Beschluss durch Gemeinderat
Betrieblicher Leistungs-auftrag	– Aufträge für die operative Umsetzung – Struktur nach Aufgabenbereichen	jährlich	Beschluss durch Gemeinderat
Beteiligungs.-strategie	– Planungsinstrument mit strategischen Vorgaben für die Beteiligungen der Gemeinde	Alle 4 Jahre	Kenntnisnahme Stimmberechtigte (oder Parlament)

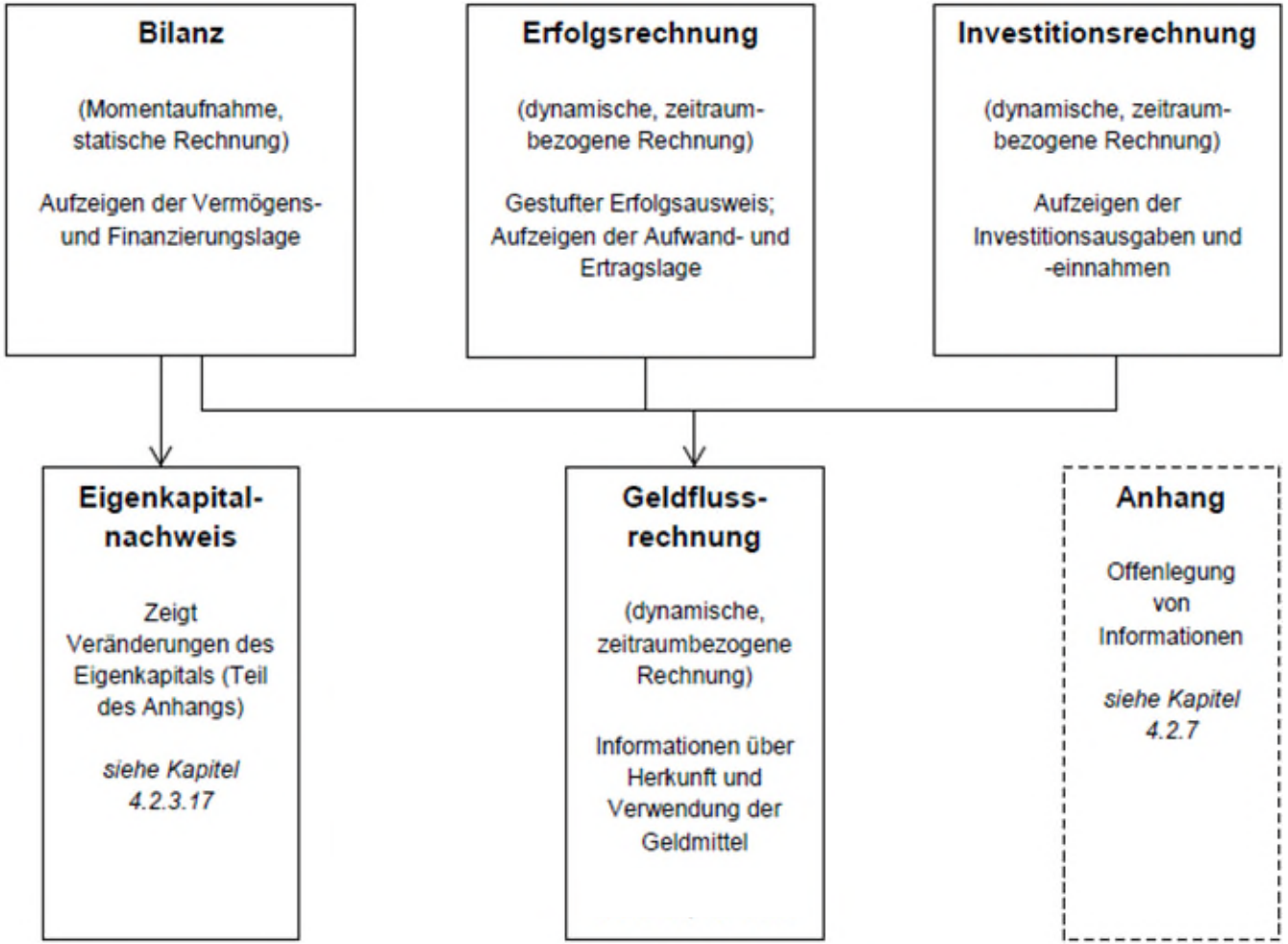
Balmer Etienne

Jahresrechnung / Rechnungslegung / Kostenrechnung

Inhalt der Jahresrechnung Übersicht

Balmer Etienne

§ 46 FGHH Inhalt - Grafische Darstellung



§ 46 FHGG - Inhalt

- Die Jahresrechnung umfasst
- a. die Bilanz,
- b. die Erfolgsrechnung,
- c. die Investitionsrechnung,
- d. die Geldflussrechnung,
- e. den Anhang.

Bilanz der Gemeinde Ebikon

Balmer Etienne

	Bilanz in 1'000 Franken	01.01.2023		31.12.2023		Verän- derung
1	**Aktiven**	**140'829**	**100.0%**	**150'616**	**100.0%**	**9'787**
A	**Umlaufvermögen**	**46'146**	**32.8%**	**51'723**	**34.3%**	**5'577**
10	*Finanzvermögen*	*46'146*		*51'723*		*5'577*
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	26'034		25'627		-407
101	Forderungen	19'524		20'321		797
102	Kurzfristige Finanzanlagen	5		5'005		5'000
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	583		770		187
B	**Anlagevermögen**	**94'683**	**67.2%**	98'893	**65.7%**	**4'210**
10	*Finanzvermögen*	*24'789*		*24'800*		*11*
107	Finanzanlagen	490		500		10
108	Sachanlagen Finanzvermögen	24'300		24'300		-
14	*Verwaltungsvermögen*	*69'894*		*74'094*		*4'200*
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	69'463		73'673		4'210
146	Investitionsbeiträge	431		421		-10
2	**Passiven**	**140'829**	**100.0%**	**150'616**	**100.0%**	**9'787**
C	**Fremdkapital**	**105'394**	**74.8%**	**114'630**	**76.1%**	**9'236**
20	*Kurzfristiges Fremdkapital*	*40'102*		*50'864*		*10'762*
200	Laufende Verbindlichkeiten	35'050		38'153		3'103
201	Kurzfristiges Finanzverbindlichkeiten	3'000		11'000		8'000
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	2'052		1'711		-341
20	*Langfristiges Fremdkapital*	*65'291*		*63'766*		*-1'525*
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	64'131		62'648		-1'483
208	Langfristige Rückstellungen	335		328		-7
209	Verbindlichkeiten ggü. SF und Fonds	825		790		-35
D	**Eigenkapital**	**35'435**	**25.2%**	**35'986**	**23.9%**	**551**
290	Verpflichtungen ggü. Spezialfinanzierungen	9'829		11'437		1'608
291	Fonds	486		489		3
295	Aufwertungsreserve	4'148		3'456		-692
299	Bilanzüberschuss	20'972		20'605		-367

Kommentar Bilanz Gemeinde Ebikon

Balmer Etienne

- Bilanzsumme von CHF 150 Mio.
- Verwaltungsvermögen CHF 74 Mio. = 49 % der Bilanzsumme > diese Position wird mit den Investitionen stark steigen
- Sachanlagen Finanzvermögen von CHF 24.3 Mio. (=Liegenschaften im Finanzvermögen)
- Verzinsliche Finanzverbindlichkeiten von CHF 73.6 Mio.
  - Position wird mit der Investitionsvorhaben weitersteigen
  - zur Info: Zinsanstieg um 1 % ergibt zusätzlicher Zinsaufwand von CHF 740 000
  - wichtige Position > siehe weitere Ausführungen unter den Finanzkennzahlen
- Eigenkapital von CHF 36 Mio. (= 24 % der Bilanzsumme, im Quervergleich eher tief)
  - davon CHF 11.4 Mio. Spezialfinanzierungen
  - Fonds und Aufwertungsreserve von CHF 4 Mio.
  - Kern-Eigenkapital von CHF 20.6 Mio.

Bewertungsgrundsätze allgemein

Balmer Etienne

Finanzvermögen Liegenschaft FV	Verkehrswert (wird mind. alle 4 Jahre neu geschätzt)
Verwaltungsvermögen	**Anschaffungswert** abzgl. betriebswirtschaftlich korrekte Abschreibungen (KORE-Restwert)
Verbindlichkeiten	Nominalwert
Rückstellungen	Höhe der später **zu leistenden Zahlung**

Sachanlagen Allgemein

Balmer Etienne

Bilanzierung / Aktivierung	Aktivierung wenn: - künftiger wirtschaftlicher Nutzen oder Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben - Wert zuverlässig ermittelbar Werthaltige Eigenleistungen sind aktivierbar (bei Sonderkredit einzurechnen). Gemeinde definiert Voraussetzungen. Bilanzierung zu Anschaffungswert ./. Abschreibungen
Wertminderung	Ist eine dauernde Wertminderung absehbar, muss der bilanzierte Wert berichtigt werden.
Beginn Abschreibung	Im Jahr nach Inbetriebnahme

Beispiele Verwaltungsvermögen vs. Finanzvermögen

Balmer Etienne

Position	VV	FV
Baurecht an Wohnbaugenossenschaft		X
Alterswohnungen	(X)	X
Parkhaus		X
Darlehen an Altersheim AG (zinslos, ungesichert)	X	
Darlehen an Altersheim AG zu Drittkonditionen		(X)
Kindergarten	X	
Liegenschaft an Dritte vermietet		X

Übertragung von Anlagen zwischen FV / VV

Balmer Etienne

Verwaltungsvermögen → Finanzvermögen

Vermögenswerte die ursprünglich der Erfüllung eines öffentlichen Zwecks dienten, aber nicht mehr benötigt werden.

- Übertragung zum Buchwert
- Wird Anlage bis zum Bilanzstichtag nicht verkauft, Neubewertung zum Verkehrswert
  → Verbuchung Gewinn/Verlust über ER
- Buchgewinne/Bewertungsdifferenzen in Spezialfinanzierung sind dem Kostenträger zu belasten oder gutzuschreiben

→ Zustimmung der Stimmberechtigten nötig (Art. 10 c. Ziff. 7 GG), wenn diese bereits über Zweckbestimmung begründet haben (z. B. Sonderkredit, Reglement, Entscheid über Beteiligung…)

Aktivierungsgrenzen

Balmer Etienne

Aktivierungsgrenzen gem. FHGV § 31

für Sachanlagen und für immaterielle Anlagen im Finanz- und Verwaltungsvermögen sowie für Investitionsbeiträge an Dritte betragen:

Gemeindegrösse (Einwohner)	Aktivierungsgrenze
< 1 000	CHF 10 000
1 001 – 5 000	CHF 20 000
5 001 – 10 000	CHF 40 000
> 10 000	CHF 50 000 (Ebikon)

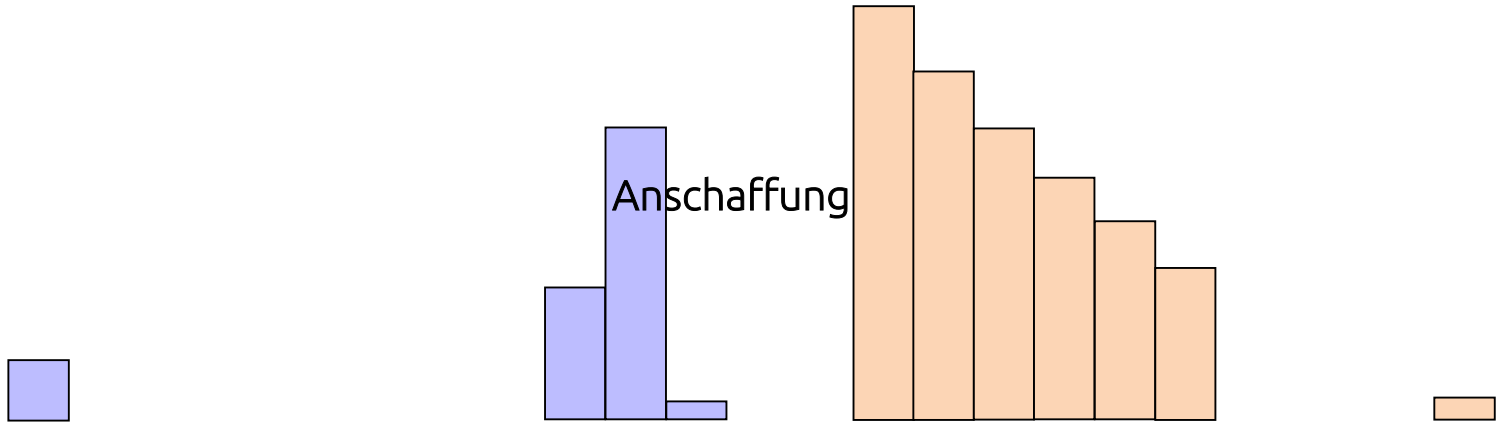
Wertvermehrende und werterhaltende Investitionen

Balmer Etienne

Investitionen		
Werterhaltende Investitionen	Werterhaltende Investitionen	Wertvermehrende Investitionen
nicht aktivierbar Erfolgsrechnung	**aktivierbar** Investitionsrechnung	
Kleine Unterhaltsarbeiten ohne bauliche Fachkenntnisse Behebung kleinere Mängel, funktioneller Unterhalt, betrieblicher Unterhalt, periodischer Unterhalt, Wartung	Umbau, Erweiterung, Renovationen Qualitative oder quantitative Steigerung der Nutzung	Umbau, Erweiterung, Neubau, Ersatzneubau, Anschaffungen, Erwerb

Investitionsverlauf (1/2)

Balmer Etienne



1. Phase	2. Phase	3. Phase	4. Phase	5. Phase	6. Phase
Machbarkeit **ER**	Projektierung **ER / IR**	**Beschluss**	**Bau** **IR**	**Nutzung** **ER** Bauabschluss und Nutzungsbeginn, Refinanzierung der Investition über die Nutzungsdauer mittels planmässiger Abschreibungen	**Nutzungs-ende** Abgang der Anlage

Investitionsverlauf (2/2)

Balmer Etienne

- Ausgaben für Machbarkeitsstudien und Wettbewerbe werden über die Erfolgsrechnung verbucht und es sind Budgetkredite einzuholen. Es findet keine Aktivierung statt, da kein mehrjähriger Nutzen besteht.
- Erst wenn Aufwände eindeutig projektspezifisch sind, erfüllen sie die Bilanzierungsgrundsätze zur Aktivierung.

Verwaltungsvermögen Nutzungsdauern

Balmer Etienne

Anlage	in Jahren
Hochbauten	40
Orts- und Regionalplanung	10
Mobilien, Ausstattungen, Maschinen und gewöhnliche Motorfahrzeuge	8
Spezialfahrzeuge (Feuerwehr, Strassenreinigung)	15
Informatik- und Kommunikationssysteme, Software	4
Strassen	30
Übrige Tiefbauten (Plätze, Friedhöfe, Parkanlagen)	40
Wasserbauten & übr. Tiefbauten (Leitungsnetze usw.)	50

Ausnahmen im Anhang der Jahresrechnung zu finden

Spezialfinanzierung und Fonds
Übersicht und Abgrenzungen

Balmer Etienne

	Spezialfinanzierungen	Fonds	Legate / Stiftungen
Bewertung	Nominalwert		
Voraussetzung	Gesetzl. Grundlage		keine gesetzl. Grundlage
Abgrenzung	• Kausalzusammen-hang Entgelte / Aufgaben • Zweckgebundene Einnahmen, z.B. Gebühren, Regalien, Beiträge	• Übrige zweckgebundene Mittel zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben	• Werden den Fonds untergeordnet • Treuhänderisch verwaltete Mittel • keine Rechtspersönlichkeit
EK	Rechtsgrundlage oder Gestaltungsspielraum auf Gemeindeebene		keine Einschränkung der Mittelverwendung
FK	Rechtsgrundlage übergeordnet (Kanton, Bund) ohne Handlungsspielraum		Verwendung der Mittel durch Donator stark eingeschränkt

Beispiel Spezialfinanzierung (1/3)

Balmer Etienne

	Erfolgsrechnung detailliert	Rechnung 2023		Budget nach Umlagen 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	**Wasser, Abwasser, Abfall**	**5'562'846.41**	**5'562'846.41**	**5'092'800.00**	**5'092'800.00**	**4'816'316.56**	**4'816'316.56**
800	**Wasserversorgung**	**2'463'936.61**	**2'463'936.61**	**1'950'900.00**	**1'950'900.00**	**1'696'085.31**	**1'696'085.31**
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	304'040.30		353'900.00		260'652.35	
3010.01	Funktionsentschädigungen/Sold Feuerwehr					9'250.00	
3040.00	Besondere Sozialzulagen	5'725.00		3'000.00		4'250.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	23'407.85		27'700.00		20'768.60	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	38'463.15		37'400.00		29'624.35	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	3'952.65		8'600.00		2'710.05	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	2'551.60		1'300.00		957.95	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'152.92		7'000.00		2'919.76	
3099.00	Übriger Personalaufwand	154.45		8'000.00		120.53	
3100.00	Büromaterial	1'057.93		1'500.00			
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	8'308.95		18'000.00		5'869.85	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	653.29				974.80	
3110.00	Mobiliar	3'472.33					

Beispiel Spezialfinanzierung (2/3)

Balmer Etienne

	Erfolgsrechnung detailliert	Rechnung 2023		Budget nach Umlagen 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	54'574.94		45'000.00		21'512.49	
3112.00	Dienstkleider	3'296.15				4'162.43	
3113.00	Hardware	905.67					
3118.00	Software, Lizenzen	17'579.24		21'000.00		5'996.05	
3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	245'834.78		154'000.00		160'371.26	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	91'785.71		85'000.00		54'590.79	
3130.01	Telefon und Portokosten	7'090.26		11'000.00		7'078.17	
3130.02	Gebühren / Konzessionen	88'851.30		81'000.00		88'544.00	
3130.03	Mitgliederbeiträge	5'409.81		5'000.00		6'052.83	
3132.00	Honorare externe Berater	2'960.96					
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	179.99					
3134.00	Sachversicherungsprämien	18'963.04		9'000.00		8'780.55	
3143.00	Unterhalt Tiefbauten	564'937.90		700'000.00		455'416.80	
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	320.01					
3151.00	Unterhalt Fahrzeuge, Maschinen, Geräte	9'264.50		12'000.00		3'808.10	
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)					3'225.02	
3160.00	Miete und Pacht	12'020.00		29'400.00		29'400.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	367.20		2'500.00		172.60	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	38.70				2'224.80	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	12'615.39		23'000.00		11'207.66	
3300.00	Ordentliche Abschreibungen	121'677.46		134'600.00		92'612.58	
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	658'057.78				200'770.44	
3930.00	Interne Verrechnung Betriebs- und Verwaltungskosten	110'000.00		110'000.00		170'000.00	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	42'265.40		62'000.00		32'060.50	
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		114.70				
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		27'412.70		30'000.00		25'707.35
4250.00	Verkäufe		1'608'623.06		1'725'000.00		1'636'156.91
4260.00	Rückerstattungen		48'322.70		100'000.00		200.00
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				54'100.00		
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		679'854.45				
4634.00	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen		74'876.00		20'000.00		10'794.05
4930.00	Interne Verrechnung Betriebs- und Verwaltungskosten		15'000.00		15'000.00		15'000.00
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		9'733.00		6'800.00		8'227.00

Beispiel Spezialfinanzierung (3/3)

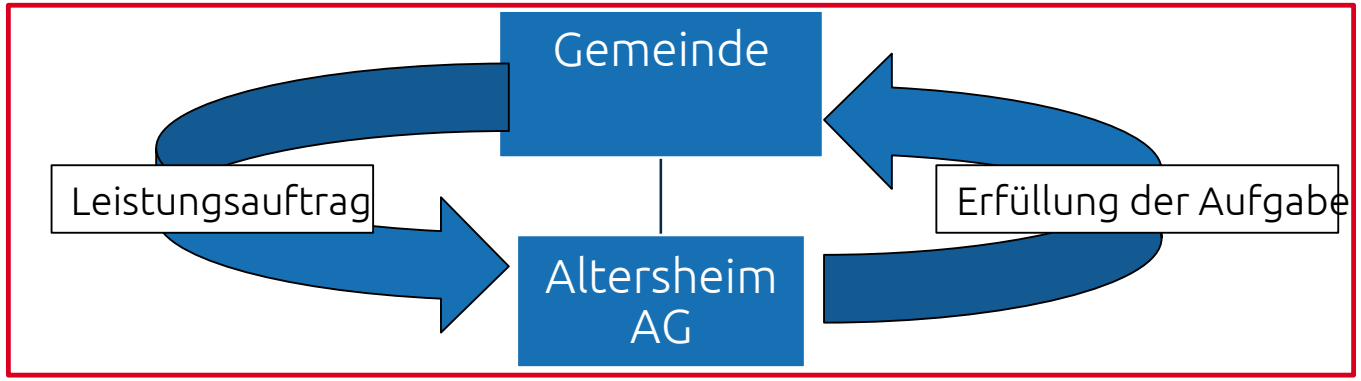
Balmer Etienne

		Anfangsbestand 01.01.2023	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn + / Verlust -)	Verbuchung Jahresergebnis / Umbuchungen EK	Endbestand 31.12.2023
Eigenkapital						
290	**Spezialfinanzierungen im Eigenkapital**	**9'829'477**	**1'607'030**			**11'436'507**
2900.50	Spezialfinanzierung Feuerwehr	1'004'920	140'123			1'145'043
2900.60	Spezialfinanzierung Wasserversorgung	1'297'685	658'058			1'955'742
2900.70	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	3'120'828	548'500			3'669'328
2900.80	Spezialfinanzierung Abfallentsorgung	874'751	161'001			1'035'752
2900.90	Spezialfinanzierung Zentrum Höchweid	3'376'566	60'194			3'436'760
2900.90	Spezialfinanzierung Haus Känzeli	154'729	39'154			193'883
291	**Fonds im Eigenkapital**	**485'652**				**489'032**
2910.00	Ersatzabgaben Eigenstromerzeugung	2'652	3'380			6'032
2910.10	Mehrwertabgabe	483'000				483'000
295	**Aufwertungsreserve**	**4'148'201**	**-692'600**			**3'455'601**
2950.00	Aufwertungsreserve allg. Haushalt	4'148'201	-692'600			3'455'601
299	**Bilanzüberschuss / -fehlbetrag**	**20'972'153**				**20'604'567**
2990.00	Jahresergebnis	-514'585		-367'585	514'585	-367'585
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	21'486'737			-514'585	20'972'153
Total Eigenkapital		**35'435'483**	**914'429**	**-367'585**	**-**	**35'985'707**

Beteiligungscontrolling

Balmer Etienne

Sicherstellung der Interessen der Gemeinde, Schaffung von Transparenz, verbesserte Koordination mit Interessen der Heimleitung



→ Beteiligungsstrategie (Planung)
→ Beteiligungsspiegel (Reporting)

Beteiligungsstrategie: alle 4 Jahre *Kenntnisnahme* durch Legislative

- Leistungsauftrag über ausgelagerte kommunale Aufgabe
- Beinhaltet: Ziele der Beteiligung, Vorgabe an Organisation mit kommunaler Beteiligung

Beteiligungsspiegel: jährlich im Anhang zur Jahresrechnung

- Überwachung der Erfüllung der ausgelagerten Aufgabe
- Beinhaltet: Buchwert der Beteiligung, Zahlungsströme im Berichtsjahr, Angaben zur erbrachten Leistung, Aussagen zu Risiken, Reporting zur Eignerstrategie

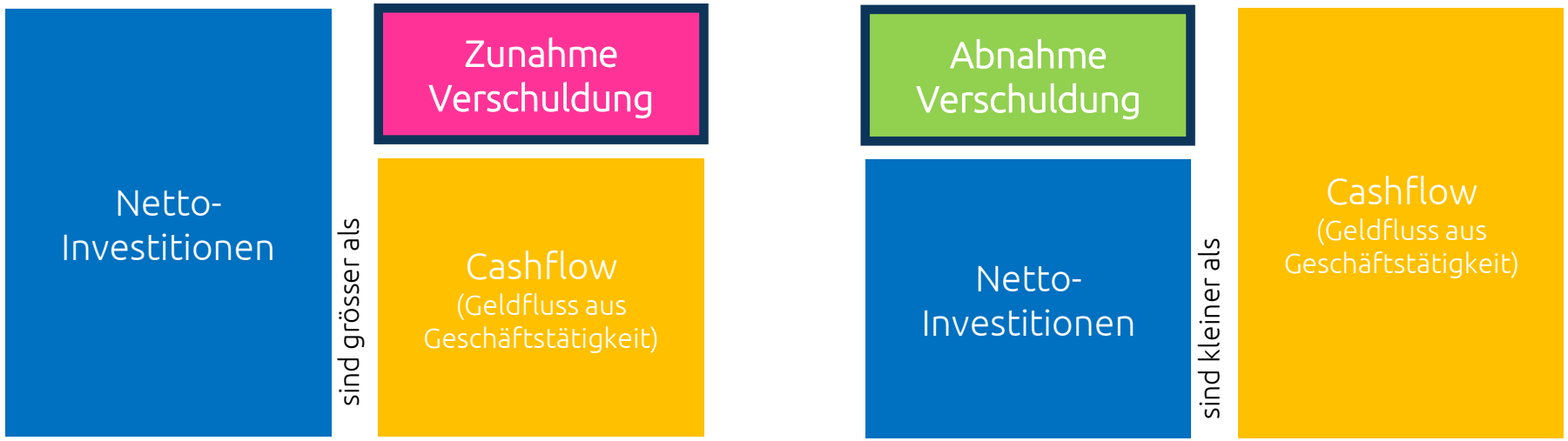
Finanzkennzahlen

Balmer Etienne

- 8 Finanzkennzahlen, welche durch die Finanzaufsicht vorgegeben sind
- Finanzkennzahlen Finanzaufsicht auf Verschuldung ausgerichtet, keine Effizienzkennzahlen
- Zinsbelastungs- und Kapitalzinsanteil aktuell in der Regel eingehalten, da die Gemeinden von sehr tiefen Zinsen profitieren
- Nettoschuld pro Kopf wichtig (Empfehlung Balmer-Etienne max. CHF 5 000 bis 7 500), Vergleich mit kantonalem Mittel nicht ideal
- Bruttoverschuldungsanteil: betriebswirtschaftlich die idealste Kennzahlung zur Beurteilung der Verschuldung
- Cashflow, «Kern»-Eigenkapital und Gewinn oder Verlust ebenfalls wichtig.
- Weitere «Messgrössen» im Leistungsauftrag

Lesehilfe Cash-Flow

Balmer Etienne



- Sind die Nettoinvestitionen grösser als der Cashflow, so findet eine Zunahme der Verschuldung der Gemeinde statt.
- Sind die Nettoinvestitionen kleiner als der Cashflow, so findet eine Abnahme der Verschuldung der Gemeinde statt.
- Definition Cashflow (Geldfluss aus Geschäftstätigkeit): Jahresergebnis + Abschreibungen, +/- Rückstellungen, +/- Einlagen SF / Fonds, +/- «Nettoumlaufsvermögen» (siehe Geldflussrechnung)
- Zusätzlich kann ein Verkauf / Kauf von Finanzanlagen und/oder Sachanlagen Finanzvermögen (Liegenschaft) einen Einfluss auf die Verschuldung der Gemeinde haben. Diese Liquiditätsvorgänge sind im Sinne einer Vereinfachung oben nicht abgebildet.
- Der Cashflow kann auch negativ sein, wenn Aufwandüberschüsse verzeichnet werden, womit eine Verschuldung aus der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen) entstehen kann.

Finanzkennzahlen
Einwohnergemeinde Ebikon

- Wichtige Verschuldungskennzahlen wie Nettoschuld je Einw., Bruttoverschuldungsanteil sind per 31.12.23 im grünen Bereich
- Entwicklung Nettoschuld pro Einwohner: werden CHF 10 Mio. investiert, so steigt die Kennzahl um CHF 691 (14 470 Einw.)
- Bruttoverschuldungsanteil wird zirka bei zukünftigen Investitionen von rund CHF 90 Mio. die Obergrenze von 200 % überschiessen > diese Grenze von 200 % sollte in keinem Fall überschritten werden
- Selbstfinanzierungsgrad infolge der Investitionen 2023 von CHF 9 Mio. in das Verwaltungsvermögen im roten Bereich
- Selbstfinanzierungsanteil > anderes ausgedrückt Mindestvorgabe an «Cash-Flow) > Kennzahl wird auch zukünftig schwierig einzuhalten sein

Finanzkennzahlen	Rechnung 2022	Budget 2023	Rechnung 2023
Selbstfinanzierungsgrad			
Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Der Selbstfinanzierungsgrad in der Jahresrechnung soll im Durchschnitt von fünf Jahren (Rechnungsjahr und vier Vorjahre) **mindestens 80 Prozent erreichen**, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.			
Selbsfinanzierungsgrad	46.4%	47.6%	51.1%
Selbstfinanzierungsanteil			
Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf **mindestens 10 Prozent** belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt.			
Selbstfinanzierungsanteil	2.9%	8.7%	4.8%
Zinsbelastungsanteil			
Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens" durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte **4 Prozent nicht übersteigen**.			
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.2%	0.6%
Kapitaldienstanteil			
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte **15 Prozent nicht übersteigen**.			
Kapitaldienstanteil	4.4%	4.1%	4.9%
Nettoverschuldungsquotient			
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte **150 Prozent nicht übersteigen**.			
Nettoverschuldungsquotient	70.9%	125.2%	74.0%
Nettoschuld je Einwohner/in			
Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin soll **2'500 Franken nicht übersteigen**.			
Nettoschuld je Einwohner/in	2'209	4'042	2'427
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in			
Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner und Einwohnerin soll **3'000 Franken nicht übersteigen**.			
Nettoschuld je Einwohner/in	1'534	3'470	1'861
Bruttoverschuldungsanteil			
Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte **200 Prozent nicht übersteigen**.			
Bruttoverschuldungsanteil	107.7%	117.5%	110.0%

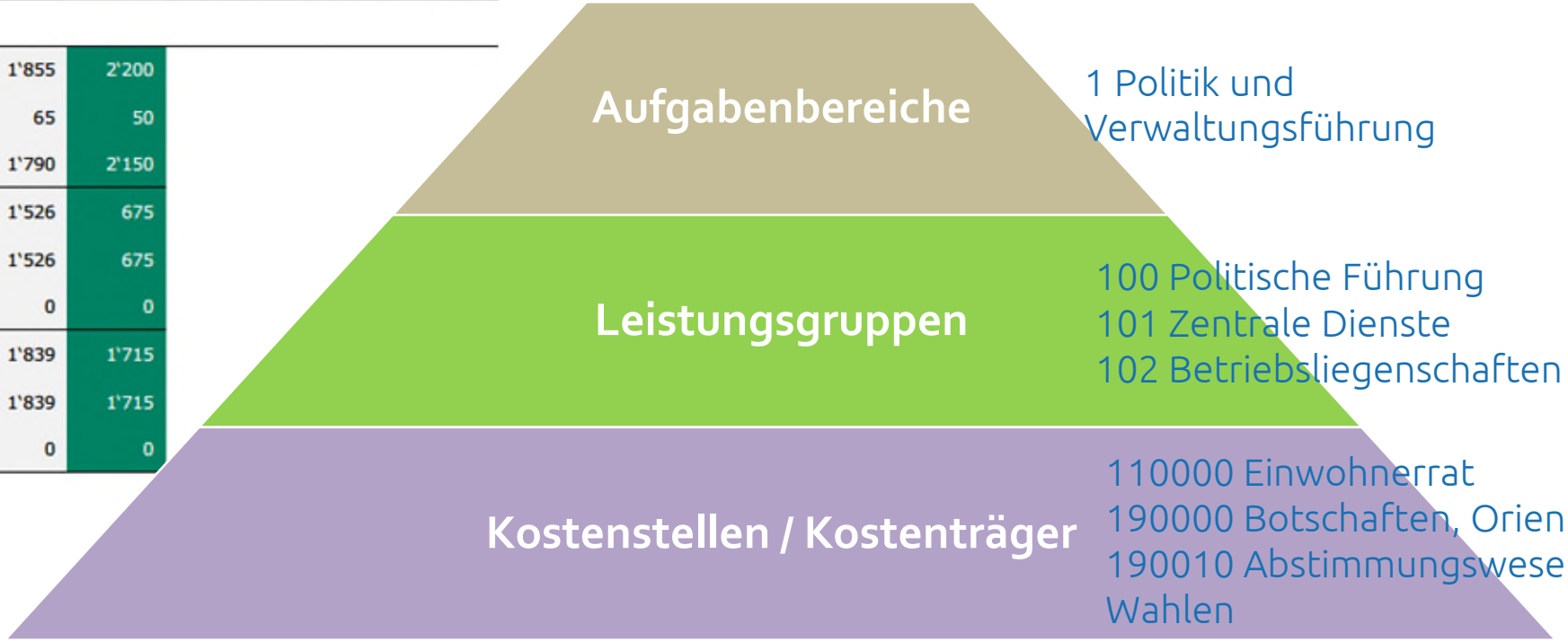
Kostenrechnung - Einordnung

Balmer Etienne

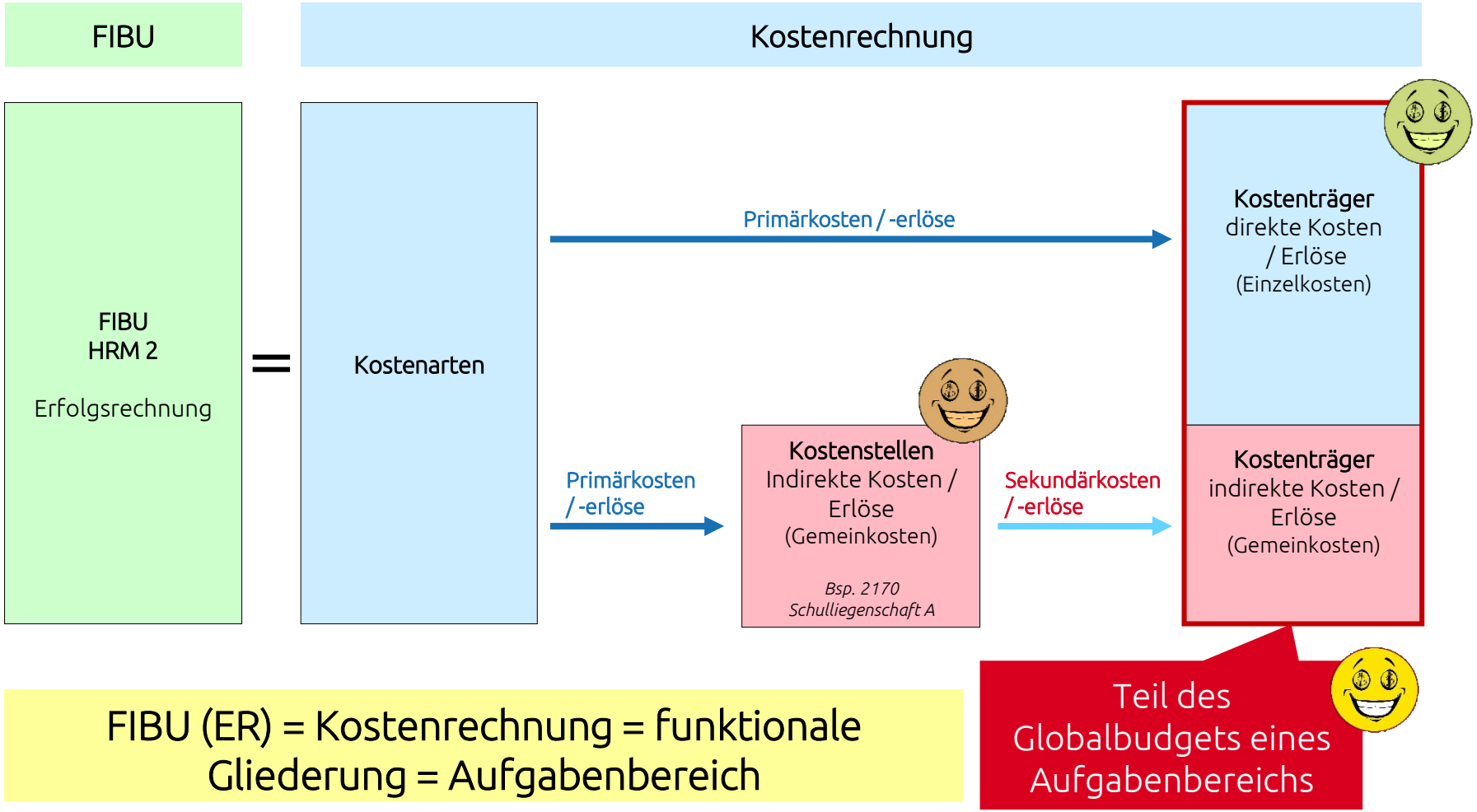
Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		**1'573**	**1'790**	**2'150***	**2'249****	**2'287****	**2'354****
Total	Aufwand	4'980	5'221	4'590	4'689	4'728	4'796
	Ertrag	3'408	3'431	2'440	2'441	2'441	2'442
Leistungsgruppen							
Politische Führung	Aufwand	1'676	1'855	2'200			
	Ertrag	103	65	50			
	Saldo	1'573	1'790	2'150			
Zentrale Dienste	Aufwand	1'303	1'526	675			
	Ertrag	1'303	1'526	675			
	Saldo	0	0	0			
Betriebsliegenschaften	Aufwand	2'001	1'839	1'715			
	Ertrag	2'001	1'839	1'715			
	Saldo	0	0	0			



Kostenrechnungsmodell



FIBU (ER) = Kostenrechnung = funktionale Gliederung = Aufgabenbereich

Beispiel Kostenträger

Balmer Etienne

	Erfolgsrechnung detailliert	Rechnung 2023 Aufwand	Rechnung 2023	Budget nach Umlagen 2023 Aufwand	Budget nach Umlagen 2023 Ertrag	Rechnung 2022 Aufwand	Rechnung 2022 Ertrag
306	**Sonderschulung**	**3'163'973.35**	**878'630.75**	**2'679'549.25**	**663'800.00**	**2'472'368.00**	**671'241.85**
	Nettoergebnis		**2'285'342.60**		**2'015'749.25**		**1'801'126.15**
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	37'375.00					
3020.00	Löhne der Lehrpersonen	603'676.65		491'300.00		465'268.30	
3040.00	Besondere Sozialzulagen	7'441.80		9'400.00		6'171.65	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	46'884.15		38'200.00		36'006.95	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	66'388.30		55'500.00		53'824.05	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'020.00		800.00		785.95	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	4'248.20		2'100.00		2'149.10	
3130.02	Gebühren / Konzessionen	218.55					
3611.00	Entschädigungen an Kanton	8'813.30				13'401.55	
3631.00	Beiträge an Kanton	2'335'083.00		2'030'600.00		1'842'456.00	
3632.00	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	1'037.50					
3970.23	UML Schulgebäude allgemein	11'852.15		15'825.45		11'523.00	
3970.24	UML Umgebung Schulen	1'745.25		2'465.80		1'680.60	
3970.26	UML Schulhaus Zentral	4'907.85		4'356.00		5'367.45	
3970.27	UML Schulhaus Sagen	3'210.25		2'586.00		3'097.95	
3970.28	UML Schulhaus Innerschachen	590.30		621.00		655.30	
3970.29	UML Schulhaus Höfli	5'822.55		5'085.00		4'696.20	
3970.30	UML Schulhaus Feldmatt	5'750.95		4'780.00		5'492.65	
3970.31	UML Schulhaus Wydenhof	17'825.10		15'930.00		19'791.30	
3970.43	UML Schulhaus Ost	82.50					
4260.00	Rückerstattungen		7'306.30				9'431.85
4631.00	Kantonsbeiträge		871'324.45		663'800.00		661'810.00

Beispiel Kostenstelle

	Erfolgsrechnung detailliert	Rechnung 2023		Budget nach Umlagen 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4699.00	Rückverteilung CO2-Abgabe		20'862.55		10'000.00		27'204.75
4930.00	Interne Verrechnung Betriebs- und Verwaltungskosten		638'580.00		638'700.00		727'700.00
10	**Steuern**	**3'165'645.50**	**49'357'239.67**	**3'150'193.15**	**47'131'713.95**	**2'638'509.28**	**45'856'680.58**
	Nettoergebnis	**46'191'594.17**		**43'981'520.80**		**43'218'171.30**	
1000	**Bereich Steuern**	**1'260'394.45**	**1'260'394.45**	**1'271'213.95**	**1'271'213.95**	**1'055'110.00**	**1'055'110.00**
3010.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	780'262.70		795'100.00		649'296.70	
3040.00	Besondere Sozialzulagen	6'575.00		7'200.00		7'200.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	60'800.60		62'000.00		51'297.60	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	75'404.45		84'200.00		70'223.15	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	8'170.35		7'900.00		6'473.05	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	6'961.65		3'500.00		2'846.50	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	12'740.10		13'400.00		7'280.50	
3099.00	Übriger Personalaufwand	215.10				253.25	
3100.00	Büromaterial	9.90					
3102.00	Drucksachen, Publikationen	5'378.60		6'000.00		4'767.10	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	347.50				205.00	
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand					79.00	
3110.00	Mobiliar	129.00					
3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge					239.60	
3118.00	Software, Lizenzen					37'206.41	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	38'579.55		1'500.00		1'589.10	
3130.01	Telefon und Portokosten	26'151.47		26'400.00		25'193.25	
3130.03	Mitgliederbeiträge	480.00		600.00		80.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	238.00		500.00		28.60	
3631.00	Beiträge an Kanton	78'513.23		84'100.00		41'660.89	
3970.01	UML Gemeindehaus	62'859.05		63'597.95		68'545.35	
3970.07	UML Telefonzentrale / Post	12'448.90		12'816.45		15'265.80	
3970.08	UML Informatik	51'856.20		66'223.90		38'622.10	
3970.09	UML Personalwesen	31'242.60		35'148.15		25'511.40	
3970.10	UML Archiv	1'030.50		1'027.50		1'245.65	
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		180.00				20.00
4240.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		51'600.00		38'000.00		42'030.00
4930.00	Interne Verrechnung Betriebs- und Verwaltungskosten				30'000.00		30'000.00
4970.15	UML Steuern		1'208'614.45		1'203'213.95		983'060.00

Kostenrechnung Zusammenfassung

Balmer Etienne

- IST-Vollkosten: Ergebnis KORE = Ergebnis Finanzbuchhaltung
- Keine sachlichen Abgrenzungen zwischen Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung
- Direkte Belastung der Abschreibungen auf Leistungsgruppe oder Aufgabenbereich, keine «Sammlung unter der 9 Finanzen»
- Interner Zins von 2 % für Anlagen Finanz- und Verwaltungsvermögen
- Basis Kalk. Zins von 2 % Anlagerestwert per 1.1.
- Interner Zins Spezialfinanzierungen 0.75 %
- Kosten und Erlöse den Aufgabenbereichen bzw. Leistungen zuzuordnen, die die Kosten und Erlöse verursacht haben
- FGHV § 37 Abs. 3 Abschreibung erstmals im Jahr nach der Inbetriebnahme
- Zuordnung an Aufgabenbereich

Balmer Etienne

Ausgaben- und Kreditrecht

Abgrenzung Kredit und Ausgabe

Balmer Etienne

Kredit

Nachtrags-kredit

Bewilligte Kreditüber-schreitung

Kredit-übertrag

Budgetkredite
(je Aufgabenbereich)

Erfolgsrechnung
(Globalbudget)

Investitions-rechnung
(Total Investitions-ausgaben)

Ausgabe

Zusatzkredit
(nur freibestimmbare Ausgaben)

Sonderkredit
(nur freibestimmbare Ausgaben)

1)

Ausgabenbewilligung nach Kompetenzebene
(freibestimmbare und gebundene Ausgaben)

Stimmberechtigte / Parlament

Verwaltung / Gemeinderat

Höhe der Ausgabe

1) Höhe Sonderkredit Ebikon Budget 2025: CHF 1 461 300

Freibestimmbare und gebundene Ausgaben
Abgrenzung

Balmer Etienne

Freibestimmbare Ausgabe	Gebundene Ausgabe
Verhältnismässig grosse Handlungsfreiheit bei Umfang, Zeitpunkt, Vornahme	Kein Handlungsspielraum für Gemeinde bei Umfang, Zeitpunkt, Vornahme

Beispiele

• Ausgaben für Neubauprojekte • Neue Technologien bei Informatiklösungen • Auslagerung von Ausgaben • Freiwillige schulische Angebote (z.B. Ferienbetreuung, zusätzliche Freifächer) • Kulturelle Beiträge • Malerarbeiten Fassade	• Gesetzlich vorgesehener Leistungsumfang bei Sozialhilfe • Verbindlich beschlossene Beiträge an Gemeindeverbände • Notmassnahmen Behebung Unwetterschäden • Ausgaben gem. kantonalen oder bundesrechtlichen Gesetzen

Beispiel Budgetkredite Ebikon

Balmer Etienne

Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen		Rechnung	Budget	**Rechnung**	Abweichung
in 1'000 Franken		2022	2023	**2023**	2023
1	Politik und Verwaltungsführung	1'573	1'790	1'686	-104
2	Einwohnerdienste u. öffentliche Sicherheit	827	1'031	998	-33
3	Bildung	13'374	15'225	14'136	-1'089
4	Gesellschaft	2'573	2'765	2'523	-242
5	Pfege und Betreuung	3'940	4'469	4'455	-14
6	Soziale Sicherheit	18'641	19'786	19'005	-781
7	Raum, Verkehr und Umwelt	5'299	6'121	5'881	-240
8	Wasser, Abwasser, Abfall	-	-	-	-
9	Finanzen und Wirtschaft	-1'801	-11'928	-1'433	10'495
10	Steuern	-43'218	-43'982	-46'192	-2'210
	Operatives Ergebnis	1'207	-4'721	**1'060**	5'782
	Ausserordentlicher Erfolg	-693	-693	-693	-
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	515	-5'414	**368**	5'782

Beispiel Budgetkredite Ebikon

Balmer Etienne

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2022	B 2023	R 2023	Abw.
Saldo Globalbudget		**1'573**	**1'790**	**1'686**	**-104**
Total	Aufwand	4'980	5'221	4'953	
	Ertrag	3'408	3'431	3'268	
Leistungsgruppen					
Politische Führung	Aufwand	1'676	1'855	1'741	
	Ertrag	103	65	55	
	Saldo	1'573	1'790	1'686	
Zentrale Dienste	Aufwand	1'303	1'526	1'385	
	Ertrag	1'303	1'526	1'385	
	Saldo	0	0	0	
Betriebsliegenschaften	Aufwand	2'001	1'839	1'827	
	Ertrag	2'001	1'839	1'827	
	Saldo	0	0	0	

Beispiel Budgetkredite Ebikon

Balmer Etienne

Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen		Rechnung	Budget ergänzt	Rechnung	Abweichung
in 1'000 Franken		2022	2023	**2023**	2023
1	Politik und Verwaltungsführung	221	288	105	-183
2	Einwohnerdienste u. öffentliche Sicherheit	933	65	63	-2
3	Bildung	3'839	3'901	2'043	-1'858
4	Gesellschaft	137	1'049	523	-526
5	Pfege und Betreuung	139	190	108	-82
6	Soziale Sicherheit	1'539	-	2'794	2'794
7	Raum, Verkehr und Umwelt	721	2'538	1'513	-1'025
8	Wasser, Abwasser, Abfall	2'339	2'437	2'116	-321
9	Finanzen und Wirtschaft	231	244	182	-62
	Total Ausgaben	10'098	10'712	**9'447**	-1'265
3	Bildung	-	-	-10	-10
4	Gesellschaft	-4	-	-77	-77
7	Raum, Verkehr und Umwelt	-13	-	-188	-188
8	Wasser, Abwasser, Abfall	-346	-300	-199	101
	Total Einnahmen	-362	-300	**-475**	-175
	Nettoinvestitionen	9'736	10'412	**8'972**	-1'440

Beispiel Budgetkredite Ebikon

Balmer Etienne

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2022	B 2023[1]	R 2023	Abw.
Ausgaben	**221**	**288**	**105**	**-183**
Einnahmen	0	0	0	
Nettoinvestitionen	221	288	105	

[1] ergänztes Budget

Die geplante Etappe der Investitionen im Gemeindehaus (Umrüstung auf LED-Leuchten) konnte kostengünstiger realisiert werden. Zudem wurde die budgetierte Erneuerung der Liftanlage im Werkhof bereits im Jahr 2022 umgesetzt.

Beispiel E

Massnahmen und Projekte

Balmer Etienne

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Zeit-raum	ER/IR	B 2023	R 2023
Sanierung Verwaltungsliegenschaften	Planung	2021-2025	IR	113[1]	50
Umgestaltung Empfang und Kundenleitung Gemeindehaus	Erledigt	2022-2023	IR	30[2]	24
Büromobiliar Gemeindehaus (neue Arbeitsplätze)	Bearbeitung	2022-2026	IR	10[3]	10
Ersatz VW Caddy	Planung	2023	IR	35	0
Infrastruktur Einwohnerrat	Planung	2023-2024	IR	0[4]	0
Dorfstr. 15, Liftanlage/Beleuchtung	Bearbeitung	2023	IR	100	21
Wohnheim Känzeli, Windschutzgläser	Planung	2023-2024	IR	0[5]	0

TCHF 105

[1] Budgetübertrag 2024 CHF 87'000
[2] Budgetübertrag 2022 CHF 30'000
[3] Budgetübertrag 2024 CHF 15’000
[4] Budgetübertrag 2024 CHF 110’000
[5] Budgetübertrag 2024 CHF 90'000

Beispiel Budgetüberschreitung (1/2)

Balmer Etienne

Ausgangslage / Sachverhalt

- Das Globalbudget der Investitionsrechnung «6 Soziale Sicherheit» schliesst mit einer Budgetüberschreitung von TCHF 2 794 ab.

Frage

- Was ist kreditrechtlich zu tun? Welche Fragen sind zu klären?

Beispiel Budgetüberschreitung (2/2)

Balmer Etienne

Klärung Grund für Budgetüberschreitung

- Freibestimmbare oder gebundene Ausgaben?

Freibestimmbare Ausgaben

- Gemeinderat hätte vor Erteilung der Ausgabenbewilligung einen Nachtragskredit beantragen müssen.

gebundene Ausgaben

- Gemeinderat kann im Rahmen der Genehmigung der Jahresrechnung eine bewilligte Kreditüberschreitung erteilen.

Gesetzliche Vorgaben Budgetkredite

Balmer Etienne

- Beschluss für ein **Kalenderjahr** durch Stimmberechtigte (GV, P, U)
- **Budgetkredite Erfolgsrechnung (Globalbudget):** Saldo Aufwand / Ertrag; Aufwand und Ertrag werden separat ausgewiesen.
- Rechtlich verbindlich ist Saldo des Globalbudgets
- Im Detaillierungsgrad sind Gemeinden frei

- **Budgetkredite Investitionsrechnung:** Total Investitionsausgaben. (Investitionseinnahmen werden separat ausgewiesen und sind nicht Kredit-relevant)

- **Verfall** bei Nichtbeanspruchung bis zum Jahresende
- Verwendung nur für Leistungen im jeweiligen **Aufgabenbereich** (Kompensationen nur innerhalb des Aufgabenbereichs möglich)

Mittelverschiebung Budgetkredit

Balmer Etienne

Beispiel Erfolgsrechnung

Aufgabenbereich	Globalbudget
Aufgabenbereich Präsidiales	1 500
Aufgabenbereich Bau	8 700
Aufgabenbereich Soziales	3 300
Aufgabenbereich Bildung	6 100

Verschiebungen von Krediten zwischen Aufgabenbereichen nicht erlaubt

Aufgabenbereich Bau	Globalbudget 8 700
Leistungsgruppe ÖV	2 000
Leistungsgruppe Hochbau	3 500
Leistungsgruppe Tiefbau	1 500
Leistungsgruppe Bewilligungen	1 700

Kompensation innerhalb des Aufgabenbereichs möglich

Interne Regelung für Mittelverschiebungen

Verbindlichkeit Budgetkredit

Balmer Etienne

- **«Budgetkredite dürfen nicht überschritten werden.» (FHGG § 12)** vorbehalten sind Nachtragskredite, bewilligte Kreditüberschreitungen und Kreditübertragungen
- **Vorgehen bei nicht ausreichendem Budget:**
    - «Alles unternehmen» um den Budgetkredit einzuhalten
    - Kompensation innerhalb des Aufgabenbereichs (Verzicht / Verschiebung)
    - Prüfung bewilligte Kreditüberschreitung (FHGG § 15)
    - Beantragung Nachtragskredit mit Begründung (FHGG § 14)
    - Klärung Ausgabenbewilligung
    - Falls über Schwellenwert Stimmberechtigte: Beantragung Sonderkredit oder Zusatzkredit mit der gleichen Vorlage
    - Mehrausgaben erst nach Beschluss und Ausgabenbewilligung

Gesetzliche Vorgaben Nachtragskredit

Balmer Etienne

- **Erhöhung** des Budgetkredits für bestimmtes Vorhaben
- Rechtzeitige **Beantragung** bei Stimmberechtigten/Parlament bei nicht ausreichendem Kredit (vor dem Tätigen der Ausgabe)
- Nur zulässig, wenn **Kompensation** innerhalb des bereits bewilligten Budgetkredites **unmöglich** oder **unverhältnismässig**

Fallbeispiel Beteiligung (1/2)

Balmer Etienne

- Der Gemeinderat will sich an der neu zu gründenden Wärmeverbund AG beteiligen. Die Gründung und die Liberierung des Aktienkapitals von CHF 4 Mio. findet im Dezember statt.
- Der Wärmeverbund wird die Gemeindeverwaltung und auch die Schulhäuser mit Wärme versorgen und stellt daher Verwaltungsvermögen dar.
- Im Budget des laufenden Jahres sind keine Beträge enthalten.
- Die Sonderkreditlimite der Gemeinde beträgt CHF 3 Mio. Geschäfte ab einem Wert von CHF 7 Mio. sind an der Urne zu beschliessen.
- Kann der Gemeinderat an der Gründung im Dezember teilnehmen und ein Aktienkapital von CHF 4 Mio. der Aktiengesellschaft überweisen?

Fallbeispiel Beteiligung (2/2)

Balmer Etienne

- Der Gemeinderat hat nicht die Kompetenz sich an der Gründung zu beteiligen. Im Budget des laufenden Jahres sind keine finanziellen Mittel eingestellt.
- Der Gemeinderat hat der Gemeindeversammlungen folgenden Anträge zu stellen:

  Sonderkredit Beteiligung Wärmewärme AG von CHF 4 Mio. und Nachtragskredit von CHF 4 Mio. für das laufende Budget

Zweck Nachtragskredit

Balmer Etienne

Stimmberechtigte/Parlament müssen darüber entscheiden, ob sie **zusätzliche Finanzmittel** für ein **nicht zwingendes Vorhaben** bewilligen wollen (nicht zwingend notwendige Zusatzkosten).

Was ist ein Nachtragskredit **nicht**:

- Anpassung der Budgetkredite an das Rechnungsergebnis
- Vorrat für allfällige Mehrausgaben

Gesetzliche Vorgaben bewilligte Kreditüberschreitungen

Balmer Etienne

- **Voraussetzungen** für Bewilligung seitens Gemeinderat:
  - wenn das Bundesrecht, ein kantonales Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreiben
  - bei dringlichen Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse, wenn der Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte
  - für durchlaufende Beiträge
  - für Abschreibungen und Wertberichtigungen
- Nur zulässig, wenn **Kompensation** innerhalb des bewilligten Budgetkredites **unverhältnismässig**
- **Genehmigung** durch Stimmberechtigte/Parlament mit dem Jahresbericht

Zweck bewilligte Kreditüberschreitungen

Balmer Etienne

Bewilligte Kreditüberschreitung = gerechtfertigte Überschreitung

- Erhöht den Budgetkredit nicht
- Eingriff in die Budgethoheit der Legislative
- Bewilligung nur durch Exekutive
  → Delegation an untergeordnete Verwaltungseinheiten nicht möglich

Typische Sachverhalte bewilligte Kreditüberschreitung 1/3

Balmer Etienne

Sachverhalt	Kriterium	Beispiele
Unmittelbare und unumgängliche Leitungspflicht	Sachlage zum Budgetzeitpunkt unklar	• Gerichtsurteil verpflichtet Gemeinde zu Schadenersatz • Kanton verschiebt kurzfristig Leistungspflicht auf Gemeinde
Dringliche Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse	Handlungsfähigkeit der Gemeinde sicherstellen bei möglichen nachteiligen Folgen	• Instandstellungsarbeiten bei Überschwemmung • Unvorhersehbare starke Teuerung • Unterjährige Verteuerung der FK-Zinsen aufgrund Marktveränderungen
Durchlaufende Beiträge	Höheren Ausgaben stehen mindestens gleich hohen Erträgen gegenüber	• Auszahlungen landwirtschaftliche Subventionen (Bund/Kanton → Gemeinde → Empfänger)

Typische Sachverhalte
bewilligte Kreditüberschreitung 2/3

Balmer Etienne

Sachverhalt	Kriterium	Beispiele
Abschreibungen und Wertberichtigungen	Kein Spielraum für Gemeinde da «true and fair view»	• Zusätzliche Investitionen nach Naturkatastrophe führen zu höheren Abschreibungen • Notwendige Wertberichtigung von Finanzanlagen nach Kurssturz • Wertverminderung Liegenschaft • Stimmberechtigte lehnen Sanierung Strasse ab – Planungskosten abschreiben

Typische Sachverhalte
bewilligte Kreditüberschreitung 3/3

Balmer Etienne

Sachverhalt	Kriterium	Beispiele
Minderertrag (z. B. Gemeindeverbände)		• Zerfall der Rohstoffpreise Bsp. Aufgabenbereich Abfall: Werkhof kann gesammelte Abfälle nicht zu dem Preis verkaufen wie budgetiert.

Gesetzliche Vorgaben Kreditübertragung

Balmer Etienne

- **Übertragung** von im Budget ausgewiesenen Vorhaben auf die neue Rechnung
- **Kenntnisnahme** durch Stimmberechtigte/Parlament im Jahresbericht
- Zulässigkeit nur für das **ursprünglich vorgesehene Vorhaben**
- **Verfall** der Mittel bei Finanzierung des Vorhabens durch andere Mittel oder bei Einstellung des Vorhabens

Zweck Kreditübertragung

Balmer Etienne

Ziele

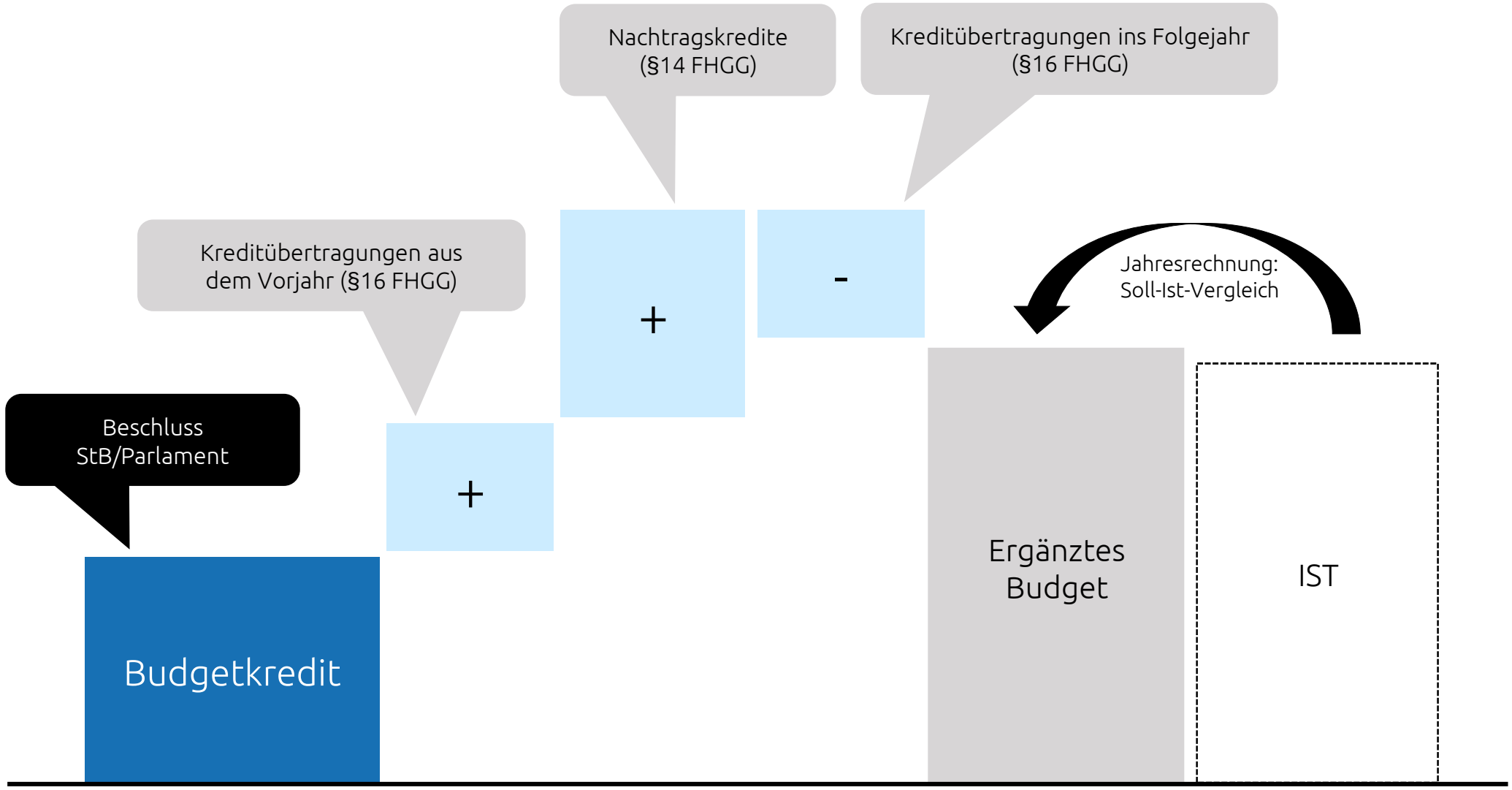
- Verhindern, dass Mittel für gleiches Projekt mehrmals gesprochen werden müssen
- Sicherstellen, dass Weiterverfolgung von Projekten jährlich geprüft wird

Bedingungen

- Im Budget ausgewiesenes Projekt/Investition/Vorhaben
- Budgetkredit muss um mindestens den entsprechenden Betrag unterschritten werden
- Nur in begründeten Einzelfällen (Nachvollziehbarkeit des ergänzten Budgets)

Systematik Kreditveränderungen

Balmer Etienne



Balmer Etienne

Herleitung ergänztes Budget

Investitionsrechnung in 1'000 Franken	Budget 2023	Kreditüber-träge aus Vorjahr	Nachtrags-kredite	Kreditüber-träge ins Folgejahr	Budget 2023 ergänzt
1 Politik und Verwaltungsführung	560	30		302	288
- Neugestaltung Empfang Gemeindehaus		30			
- Projekt Einwohnerrat				110	
- Gemeindehaus - Leuchtenersatz				70	
- Gemeindehaus - Mobiliar				15	
- Gemeindehaus - Ersatz Sonnenstoren				17	
- Känzeli Windschutzwände				90	
2 Einwohnerdienste u. öff. Sicherheit	50	15		-	65
- Friedhof, Abschlussarbeiten		15			

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Balmer Etienne

Balmer-Etienne AG
Bern | Luzern | Nidwalden | Zug | Zürich

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch